

Universität Passau

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät



KOMMENTIERTES VORLESUNGSVERZEICHNIS

Sommersemester 2005

Stand: 22. Februar 2005

**Herausgeber: Der Dekan der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Passau
Innstraße 27 (Gebäude Geisteswissenschaften II)
94032 Passau, Tel. 0851/509-2400, Fax 509-2402
E-Mail: dekanat.wiwi@uni-passau.de**

Erläuterungen

Meldefristen:

Die Meldefristen werden vom Zentralen Prüfungssekretariat durch Aushang bekannt gegeben.

Diese Meldefristen sind Ausschlussfristen; nachträgliche Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden.

Vorlesungsnummer	3001
Titel der Lehrveranstaltung	Betriebliches Rechnungswesen (Tutorien)
Zeit der Lehrveranstaltung	Ort und Zeit werden durch Aushang des Lehrstuhls bekannt gegeben
Veranstalter	Tutoren für Prof. Dr. Klaus Dittmar Haase
Sprechstunde	
Erläuterungen	Die Tutorien dienen der Vorbereitung auf die Klausur im Fach “Betriebliches Rechnungswesen”. Eine Anmeldung für die Teilnahme an den Tutorien ist nicht erforderlich!
Literaturhinweise	Werden im Tutorium bekannt gegeben.

Vorlesungsnummer	3002
Titel der Lehrveranstaltung	Produktions- und Kostentheorie (Vorlesung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Mittwoch, 10 – 12 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Steiner
Sprechstunde	
Erläuterungen	Werden in der Vorlesung bekanntgegeben.
Literaturhinweise	

Vorlesungsnummer	3003
Titel der Lehrveranstaltung	Entfällt!
Zeit der Lehrveranstaltung	
Veranstalter	
Sprechstunde	
Erläuterungen	
Literaturhinweise	

Vorlesungsnummer	3004
Titel der Lehrveranstaltung	Mikroökonomische Theorie I
Zeit der Lehrveranstaltung	Dienstag, 14 – 16 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Michael Pflüger
Sprechstunde	nach Vereinbarung
Erläuterungen	<p>Gliederung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einführung - Haushaltstheorie - Produktion, Kosten und Angebot - Markttheorie
Literaturhinweise	<p>Varian, Hal R. (2003), Intermediate Microeconomics, 6th edition, W.W.North & Company, New York</p> <p>Detaillierte Literaturangaben in der Vorlesung</p>

Vorlesungsnummer	3005
Titel der Lehrveranstaltung	Übung zu Mikroökonomische Theorie I
Zeit der Lehrveranstaltung	Dienstag, 17 - 18 Uhr Donnerstag, 15 – 16 Uhr
Veranstalter	Mitarbeiter des Lehrstuhls für VWL mit Schwerpunkt Geld und Außenwirtschaft
Sprechstunde	siehe Aushang am Lehrstuhl
Erläuterungen	siehe Vorlesung Mikroökonomische Theorie I
Literaturhinweise	Varian, Hal R. (2003), Intermediate Microeconomics, 6 th edition, W.W.North & Company, New York Detaillierte Literaturangaben in der Vorlesung.

Vorlesungsnummer	3006
Titel der Lehrveranstaltung	Tutorien zu Mikroökonomische Theorie I und II
Zeit der Lehrveranstaltung	Gr. 1: Mo 18 – 20 Uhr Gr. 2: Mi 18 – 20 Uhr
Veranstalter	Tutoren für Professor Dr. Michael Pflüger
Sprechstunde	siehe Aushang am Lehrstuhl
Erläuterungen	<p>Vordiplomsvorbereitung Sommersemester 2005:</p> <p>In den Veranstaltungen werden Aufgaben zur Mikroökonomie I+II besprochen und offen gebliebene Fragen geklärt.</p> <p>Das Tutorium stellt keine Pflichtveranstaltung dar.</p> <p>Die Sprechstunde der Tutoren steht allen Besuchern der Vorlesungen "Mikroökonomische Theorie" offen.</p> <p>Für weitere Informationen: s. Vorlesung und Übung</p>
Literaturhinweise	<p>Varian, Hal R. (2003), Intermediate Microeconomics, 6th edition, W.W.North & Company, New York</p> <p>Detaillierte Literaturangaben in der Vorlesung</p>

Vorlesungsnummer	3007
Titel der Lehrveranstaltung	Statistik II (Vorlesung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Montag, 10 - 13 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Gertrud Moosmüller
Sprechstunde	wird noch bekannt gegeben
Erläuterungen	<ul style="list-style-type: none"> - Statistische Prüfung von Hypothesen - Regressions- und Korrelationsanalyse - Bevölkerungs- und Wirtschaftsstatistik
Literaturhinweise	<p>SCHAICH, E., KÖHLE, D., SCHWEITZER, W., WEGNER, F.: Statistik II für Volkswirte, Betriebswirte und Soziologen, 3. Aufl., München 1990</p> <p>SCHAICH, E., KÖHLE, D., SCHWEITZER, W., WEGNER, F.: Statistik Arbeitsbuch für Volkswirte, Betriebswirte und Soziologen, 3. Aufl., München 1994</p> <p>SCHAICH, E., SCHWEITZER, W.: Ausgewählte Methoden der Wirtschaftsstatistik, München 1995</p>

Vorlesungsnummer	3008
Titel der Lehrveranstaltung	Statistik II (Übung) Gruppe S1, S2, S3, S4
Zeit der Lehrveranstaltung	S1, Mittwoch, 12 – 14 Uhr, S2, Mittwoch, 12 - 14 Uhr S3, Donnerstag, 12 - 14 Uhr, S4, Donnerstag, 12 -14 Uhr
Veranstalter	Dipl.-Volkswirt Stefan Hagl Dipl.-Kauffrau Kathrin Huber
Sprechstunde	wird noch bekannt gegeben
Erläuterungen	In den Übungen werden Übungsaufgaben gemeinsam bearbeitet. Die Übungsunterlagen sowie die Formelsammlung Statistik II werden im Sekretariat des Lehrstuhls für Statistik (nur vormittags) ausgegeben. Für die Übungsgruppen ist keine Anmeldung erforderlich.
Literaturhinweise	Vgl. Vorlesung

Vorlesungsnummer	3009
Titel der Lehrveranstaltung	Statistik mit SPSS
Zeit der Lehrveranstaltung	Wird noch bekannt gegeben
Veranstalter	Dr. Stefan Hagl, Dipl.-Kauffrau Kathrin Huber
Sprechstunde	Wird noch bekannt gegeben
Erläuterungen	Vgl. Ausführungen unter http://www.wiwi.uni-passau.de/lehrstuehle/schweitzer/index.html
Literaturhinweise	Skript „Statistik mit SPSS“ des Lehrstuhls für Statistik der Universität Passau DIEHL/STAUFENBIEL: Statistik mit SPSS 10 +11, Eschborn 2002 BÜHL/ZÖFEL: SPSS 11 – Einführung in die moderne Datenanalyse unter Windows, München 2002 BROSIUS: SPSS 11, Fundierte Einführung in SPSS und die Statistik, Bonn 2002

Vorlesungsnummer	3010
Titel der Lehrveranstaltung	Handels- und Gesellschaftsrecht für Wirtschaftswissenschaftler
Zeit der Lehrveranstaltung	Freitag, 10 - 12 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Jan Wilhelm
Sprechstunde	Donnerstag 12 – 13 Uhr
Erläuterungen	Die Vorlesung bezieht sich auf den für die Diplom-Vorprüfung relevanten Stoff des Wirtschaftsrechts. Im Zentrum steht das Recht der Unternehmensträger (Einzelkaufleute, Personenhandelsgesellschaften, Kapitalgesellschaften). Die Handelsgeschäfte werden insbesondere am Beispiel des Handelskaufs dargestellt. Grundkenntnisse im Bürgerlichen Recht sind Voraussetzung einer sinnvollen Teilnahme.
Literaturhinweise	Werden in der Vorlesung bekannt gegeben.

Vorlesungsnummer	3011
Titel der Lehrveranstaltung	Übung im Privatrecht für Wirtschaftswissenschaftler, Informatiker und Kulturwirte
Zeit der Lehrveranstaltung	Dienstag, 12 - 14 Uhr
Veranstalter	Notar Thomas Wachter
Sprechstunde	Nach der Veranstaltung
Erläuterungen	<p>Die Übung wendet sich an Studenten des zweiten Semesters, die bereits - was Voraussetzung für die Teilnahme ist - eine Vorlesung über "Grundzüge des Privatrechts" gehört haben. Sie dient der Vorbereitung auf die Diplom-Vorprüfung im Fach Privatrecht.</p> <p>Im Vordergrund steht deshalb die Besprechung von Fällen. Außerdem besteht die Möglichkeit zur schriftlichen Bearbeitung zweistündiger Klausuren.</p>
Literaturhinweise	<p>Lange, Basiswissen Ziviles Wirtschaftsrecht, 2. Auflage 2003;</p> <p>Führich, Wirtschaftsprivatrecht, 6. Auflage 2003;</p> <p>Führich/Werdan; Wirtschaftsprivatrecht in Fällen und Fragen, 2. Auflage 2003</p>

Vorlesungsnummer	3012
Titel der Lehrveranstaltung	Verwaltungs- und EU-Recht für Wirtschaftswissenschaftler, Kulturwirte und Informatiker
Zeit der Lehrveranstaltung	Donnerstag, 8.00-10.00 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Dirk Heckmann
Sprechstunde	Donnerstag, 12.00-13.00 Uhr
Erläuterungen	<p>Die Vorlesung befaßt sich mit den Grundzügen des allgemeinen Verwaltungsrechts, sowie Verwaltungsprozessrechts. Außerdem wird die Technik juristischer Fallbearbeitung anhand von Beispielsfällen erklärt.</p> <p>Weitere Informationen sowie ein vorlesungsbegleitender Internetservice sind unter der Vorlesungsdomain www.vorlesung-verwaltungsrecht.de abrufbar.</p>
Literaturhinweise	erfolgen in der 1. Vorlesungsstunde.

Vorlesungsnummer	3012 a
Titel der Lehrveranstaltung	Übung im Verfassungsrecht für Wirtschaftswissenschaftler, Informatiker und Kulturwirte
Zeit der Lehrveranstaltung	Montag, 16 - 18
Veranstalter	PD Dr. Christian von Coelln
Sprechstunde	Nach Vereinbarung
Erläuterungen	<p>Die Veranstaltung dient der Vorbereitung auf den öffentlich-rechtlichen Teil des Vordiploms im Anschluß an das Sommersemester. Sie baut auf der Vorlesung des Wintersemesters auf. Der dort behandelte Stoff wird als bekannt vorausgesetzt.</p> <p>Gegenstand der Übung ist die gutachtliche Lösung verfassungsrechtlicher Fälle, wie sie im Vordiplom erwartet wird. Die Falllösungstechnik bildet dementsprechend den Schwerpunkt der Veranstaltung. Gleichzeitig wird der Stoff des Wintersemesters punktuell wiederholt und vertieft.</p> <p>Zu Beginn der Veranstaltung ist ein Skriptum erhältlich, das u.a. die Sachverhalte der zu behandelnden Fälle, diverse Prüfungsschemata sowie etliche Aufgaben aus bisherigen Prüfungsterminen enthält.</p>
Literaturhinweise	<p>Gesamtdarstellungen:</p> <p><i>Bethge</i>, Verfassungsrecht, Eine Einführung für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler, Informatiker und Kulturwirte, 2. Aufl. 2004</p> <p><i>Arndt/Rudolf</i>, Öffentliches Recht, 14. Aufl. 2003</p> <p><i>Detterbeck</i>, Öffentliches Recht für Wirtschaftswissenschaftler, 3. Aufl. 2004</p> <p>Staatsorganisationsrecht:</p> <p><i>Maurer</i>, Staatsrecht I, 4. Aufl. 2005</p> <p><i>Ipsen</i>, Staatsrecht I - Staatsorganisationsrecht, 16. Aufl. 2004</p> <p>Grundrechte:</p> <p><i>Manssen</i>, Staatsrecht II - Grundrechte, 3. Aufl. 2004</p> <p><i>Ipsen</i>, Staatsrecht II - Grundrechte, 8. Aufl. 2005</p> <p>Verfassungsprozeßrecht:</p> <p><i>Fleury</i>, Verfassungsprozeßrecht, 6. Aufl. 2004</p> <p>Weitere Literaturhinweise in der Veranstaltung</p>

Vorlesungsnummer	3013
Titel der Lehrveranstaltung	BILANZEN (Vorlesung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Montag 8.00 - 10.00 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Thomas Schildbach
Sprechstunde	Montag 14.00 - 15.00 Uhr
Erläuterungen	<p>GLIEDERUNG:</p> <p>Teil 1: <u>Theoretische Grundlagen</u></p> <p>I. Die Ausschüttungsbemessungs- oder Kompetenzabgrenzungsfunktion des handelsrechtlichen Jahresabschlusses</p> <p>II. Die Informationsfunktion des handelsrechtlichen Jahresabschlusses</p> <p>III Die Zukunft des Jahresabschlusses nach HGB vor dem Hintergrund der Internationalisierung</p> <p>Teil 2: <u>Praktische Grundlagen</u></p> <p>I. Buchhaltung, Inventar und Jahresabschluss</p> <p>II. Die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB)</p> <p>III. Die Maßgeblichkeit der Handelsbilanz für die Steuerbilanz</p> <p>IV. Die handelsrechtlichen Vorschriften zum Bilanzansatz (Bilanzierung dem Grunde nach)</p> <p>V. Die handelsrechtlichen Vorschriften zur Bilanzgliederung</p> <p>VI. Die handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften</p>
Literaturhinweise	<p>Adler/Düring/Schmaltz: Rechnungslegung und Prüfung der Unternehmen, 6. Aufl., Stuttgart ab 1995.</p> <p>Berger/Ellrott/Förschle/Hense (Hrsg.): Beck'scher Bilanz-Kommentar, 5. Aufl., München 2003.</p> <p>Coenenberg/Alvarez/Biberacher/Fink/Joest/Keller/Meyer/Schultze: Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 19. Aufl., Landsberg 2003.</p> <p>Federmann, Rudolf: Bilanzierung nach Handels- und Steuerrecht, 11., neu bearb. und erw. Aufl., Berlin 2000.</p>

Institut der Wirtschaftsprüfer (Hrsg.): Wirtschaftsprüfer-Handbuch 2000, Band I, 12. Aufl., Düsseldorf 2000.

Moxter, Adolf: Bilanzlehre, Band II, 3. Aufl., Wiesbaden 1986.

Schildbach, Thomas: Der handelsrechtliche Jahresabschluss, 7. Aufl., Herne/Berlin 2004 (Textbuch).

Streim, Hannes: Grundzüge der handels- und steuerrechtlichen Bilanzierung, Stuttgart/Berlin/Köln/Mainz 1988.

Textausgabe Wirtschaftsgesetze (HGB, EGHGB, AktG, GmbHG).

Vorlesungsnummer	3014
Titel der Lehrveranstaltung	BILANZEN (Übung)
Zeit der Lehrveranstaltung	nach Vereinbarung
Veranstalter	Mitarbeiter für Prof. Dr. Thomas Schildbach
Sprechstunde	siehe Aushang!
Erläuterungen	<p>Die Veranstaltung Betriebswirtschaftslehre “Bilanzen” setzt sich aus Vorlesungen und Übungen zusammen. Es werden mehrere parallele Übungsgruppen zu unterschiedlichen Terminen von Assistenten des Lehrstuhls abgehalten.</p> <p>Aus Platzgründen in den jeweiligen Übungsräumen ist in der ersten Vorlesungswoche eine schriftliche Anmeldung für eine der Übungsgruppen erforderlich.</p> <p>Ein genauer Termin- und Raumplan wird rechtzeitig durch Aushang bekannt gegeben.</p>
Literaturhinweise	<p>Adler/Düring/Schmaltz: Rechnungslegung und Prüfung der Unternehmen, 6. Aufl., Stuttgart ab 1995.</p> <p>Berger/Ellrott/Förschle/Hense (Hrsg.): Beck’scher Bilanz-Kommentar, 5. Aufl., München 2003.</p> <p>Coenenberg/Alvarez/Biberacher/Fink/Joest/Keller/Meyer/Schultze: Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 19. Aufl., Landsberg 2003.</p> <p>Federmann, Rudolf: Bilanzierung nach Handels- und Steuerrecht, 11., neu bearb. und erw. Aufl., Berlin 2000.</p> <p>Institut der Wirtschaftsprüfer (Hrsg.): Wirtschaftsprüfer-Handbuch 2000, Band I, 12. Aufl., Düsseldorf 2000.</p> <p>Moxter, Adolf: Bilanzlehre, Band II, 3. Aufl., Wiesbaden 1986.</p> <p>Schildbach, Thomas: Der handelsrechtliche Jahresabschluss, 7. Aufl., Herne/Berlin 2004 (Textbuch).</p> <p>Streim, Hannes: Grundzüge der handels- und steuerrechtlichen Bilanzierung, Stuttgart/Berlin/Köln/Mainz 1988.</p> <p>Textausgabe Wirtschaftsgesetze (HGB, EGHGB, AktG, GmbHG).</p>

Vorlesungsnummer	3015
Titel der Lehrveranstaltung	Investition und Finanzierung I (Vorlesung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Freitag 8 - 10 Uhr
Veranstalter	PD Dr. Bernhard Nietert
Sprechstunde	Donnerstag 13 - 14 Uhr
Erläuterungen	<p>Die Vorlesung gibt eine Einführung in die Behandlung von betrieblichen Investitions- und Finanzierungsproblemen. Die klassischen Entscheidungsverfahren bei Sicherheit (Kapitalwertverfahren etc.) stehen im Vordergrund. Auch Liquiditätsfragen sowie Abstimmungsmethoden zwischen Kapitalbedarf und Kapitaldeckung (Kapitalbudgetmodelle) werden behandelt.</p> <p>Ein Vorlesungsskript ist am Lehrstuhl erhältlich.</p>
Literaturhinweise	Siehe Skriptum zur Vorlesung!

Vorlesungsnummer	3016
Titel der Lehrveranstaltung	Übung zu Investition und Finanzierung I
Zeit der Lehrveranstaltung	2 Gruppen Ort und Zeit nach Vereinbarung
Veranstalter	Mitarbeiter für Univ.-Professor Dr. Jochen Wilhelm
Sprechstunde	Dienstag und Donnerstag 13 - 14 Uhr
Erläuterungen	Die Übung ergänzt die Vorlesung „Investition und Finanzierung I“.
Literaturhinweise	Siehe Vorlesung „Investition und Finanzierung“!

Vorlesungsnummer	3017
Titel der Lehrveranstaltung	Steuern (Grundstudium)
Zeit der Lehrveranstaltung	Montag, 13.00 – 16.00 Uhr
Veranstalter	Dr. Diller für Prof. Dr. Haase
Sprechstunde	siehe Aushang!
Erläuterungen	<p>Die Charakteristika, Interdependenzen und betriebswirtschaftlichen Wirkungen der wichtigsten laufenden Steuerarten einer gewerblichen Unternehmung werden anhand eines Lehrstuhlskripts erörtert, das vor der ersten Vorlesungssitzung verkauft wird.</p> <p>Die 3-stündige Veranstaltung beinhaltet eine Übung, in welcher der behandelte Stoff vertieft wird.</p> <p><i>Veranstaltungsbeginn: 11. April 2005.</i></p>
Literaturhinweise	s.o.

Vorlesungsnummer	3018
Titel der Lehrveranstaltung	Übung zur allgemeinen Betriebswirtschaftslehre (für Vordiplom)
Zeit der Lehrveranstaltung	Nach Vereinbarung
Veranstalter	Dipl.-Kfm. Marco Troost für Prof. Dr. J. Steiner
Sprechstunde	Mittwoch 9.00 – 11.00 Uhr und nach Vereinbarung
Erläuterungen	<p>Es werden folgende Grundprobleme der Investitionstheorie und der Kostenrechnung erläutert:</p> <p>1 Einführung in die Investitions- und Kostenrechnung</p> <p>2 Methoden der Investitionsrechnung</p> <p>2.1 Die Kapitalwertmethode</p> <p>2.2 Die Annuitätenmethode</p> <p>2.3 Die Methode des internen Zinsfußes</p> <p>2.4 Bestimmung der optimalen Nutzungsdauer</p> <p>3 Systeme der Kostenrechnung</p> <p>3.1 Starre Plankostenrechnung</p> <p>3.2 Flexible Plankostenrechnung auf Vollkostenbasis</p> <p>3.3 Grenzplankostenrechnung</p> <p>Hierzu werden Übungs- sowie Klausuraufgaben bearbeitet.</p>
Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Blohm, H., Lüder, K., Investition, 8. Aufl., München 1995. • Kruschwitz, L., Investitionsrechnung, 9. Aufl., München, Wien 2003. • Perridon, L., Steiner, M., Finanzwirtschaft der Unternehmung, 12. Aufl., München 2003. • Scherrer, G., Kostenrechnung, 3. Aufl., Stuttgart 1999. • Schmidt, R., Terberger, E., Grundzüge der Investitions- und Finanzierungstheorie, 4. Aufl., Wiesbaden 1997. • Schweitzer, M., Küpper, H.-U., Systeme der Kosten- und Erlösrechnung, 7. Aufl., München 1998. <p>Auf weitere Literatur wird im Rahmen der Veranstaltung hingewiesen.</p>

Vorlesungsnummer	3019
Titel der Lehrveranstaltung	Makroökonomische Theorie II (Vorlesung) 2 Std.
Zeit der Lehrveranstaltung	Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Johann Graf Lambsdorff
Sprechstunde	Mittwoch 10-12
Erläuterungen	<p>Schwerpunkt der Makro besteht in der kurzfristigen Analyse makroökonomischer Zusammenhänge.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung 2. Konsumhypothesen 3. Investitionshypothesen 4. Güterwirtschaftliche Multiplikatoren 5. Geldmarkt 6. IS-LM Analyse 7. Gleichgewicht bei flexiblem Preisniveau.
Literaturhinweise	<p>JARCHOW, H.-J.: Theorie und Politik des Geldes 1. 11. Aufl. Göttingen, 2003</p> <p>WOHLTMANN, H.-W.: Grundzüge der makroökonomischen Theorie, 3. Aufl., München 2000.</p>

Vorlesungsnummer	3020
Titel der Lehrveranstaltung	Makroökonomische Theorie II (Übung) 1 Std.
Zeit der Lehrveranstaltung	Gruppe I: Di., 16-17 Uhr Gruppe II: Do., 14-15 Uhr
Veranstalter	Mitarbeiter für Prof. Dr. Johann Graf Lambsdorff
Sprechstunde	Mittwoch 10-11
Erläuterungen	Die Übung orientiert sich an den Inhalten der gleichnamigen Vorlesung und gibt die Möglichkeit zur Bearbeitung von Übungsaufgaben.
Literaturhinweise	AHRENS, J., C. DASEKING, J. GRAF LAMBSDORFF und J. MÜLLER: Übungsbuch Mikro-und Makroökonomik, 2. Auflage, Göttingen 1996

Vorlesungsnummer	3021
Titel der Lehrveranstaltung	Makroökonomische Theorie II (Tutorium) 1 Std.
Zeit der Lehrveranstaltung	Ort und Zeit werden durch Aushang bekannt gegeben.
Veranstalter	Tutoren für Prof. Dr. Johann Graf Lambsdorff
Sprechstunde	nach Vereinbarung
Erläuterungen	Das Tutorium ist eine Ergänzungsveranstaltung zur Vorlesung und Übung "Makroökonomische Theorie I". Im Tutorium wird den Studenten die Möglichkeit gegeben, Lösungen zu Übungsaufgaben gemeinsam zu erarbeiten.
Literaturhinweise	

Vorlesungsnummer	3022 (Grundstudium 4. Sem)
Titel der Lehrveranstaltung	Grundzüge der Finanzwissenschaft
Zeit der Lehrveranstaltung	Do. 16-18 Uhr
Veranstalter	Dr. Allinger für Prof. Dr. Reinard Lüdeke
Sprechstunde	Die Sprechstunden der wissenschaftlichen Assistenten/Mitarbeiter sind dem Lehrstuhlshang oder http://www.uni-passau.de/luedeke/ zu entnehmen
Erläuterungen	<p>Die Veranstaltung führt ein in die Theorie und Politik der Staatswirtschaft (der öffentlichen Haushalte). Untersucht wird zunächst die Stellung des Staates im Wirtschaftskreislauf. Darauf aufbauend werden in drei Teilen die stabilisierungspolitischen, die verteilungspolitischen und die allokatiospolitischen Funktionen und Wirkungsmöglichkeiten des Staates analysiert. Vorgestellt werden die einzelnen Gründe für öffentliche Interventionen über den Staatshaushalt, die wichtigsten Instrumente und in Grundzügen die Auswirkungen dieser Eingriffe.</p> <p>Zum Abschluss werden die verschiedenen Konzepte des Staatsanteils bei der Einkommensentstehung, der Einkommensverteilung und der Einkommensverwendung analysiert.</p> <p>Zum Gegenstand dieser Veranstaltung existiert ein Skript, das in der Vorlesung angeboten wird.</p>
Literaturhinweise	<p>Andel, N. (1998): <i>Finanzwissenschaft</i>, 4. Aufl. Tübingen (40 QL 000 A 543)</p> <p>Blankart, Ch.B. (2001): <i>Öffentliche Finanzen in der Demokratie</i>, 4. Aufl. München (40 QL 000 B 642)</p> <p>Brümmerhoff, D. (2001): <i>Finanzwissenschaft</i>, 8. Aufl. München (40 QL 000 B 889)</p> <p>Musgrave, R.A., P.B. Musgrave und L. Kullmer (1994): <i>Die öffentlichen Finanzen in Theorie und Praxis</i>, 3 Bde., 6. Aufl. Tübingen (40 QL 000 M 987 K9)</p>

Vorlesungsnummer	3023 (Grundstudium 4. Sem)
Titel der Lehrveranstaltung	Grundzüge der Finanzwissenschaft (Übung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Nach Vereinbarung (Aushang beachten!)
Veranstalter	Mitarbeiter für Prof. Dr. Reinar Lüdeke
Sprechstunde	Die Sprechstunden der wissenschaftlichen Assistenten/Mitarbeiter sind dem Lehrstuhlaushang oder http://www.uni-passau.de/luedeke/ zu entnehmen.
Erläuterungen	<p>Diese Übung zur Vorlesung „Grundzüge der Finanzwissenschaft“ beinhaltet:</p> <p>∑ Wiederholung ausgewählter Inhalte der Vorlesung in komprimierter Form</p> <p>∑ Klausurbesprechungen, in denen Grundlagen der Klausurtechnik vermittelt und Aufgaben aus den vorangegangenen Prüfungsterminen diskutiert werden.</p> <p>Für Einzelheiten besuchen Sie bitte die o.g. URL oder beachten Sie den Lehrstuhlaushang. Termine und Übungsfragen geben wir auch in der Vorlesung bekannt.</p>
Literaturhinweise	<p>Andel, N. (1998): <i>Finanzwissenschaft</i>, 4. Aufl. Tübingen (40 QL 000 A 543)</p> <p>Blankart, Ch.B. (2001): <i>Öffentliche Finanzen in der Demokratie</i>, 4. Aufl. München (40 QL 000 B 642)</p> <p>Brümmerhoff, D. (2001): <i>Finanzwissenschaft</i>, 8. Aufl. München (40 QL 000 B 889)</p> <p>Musgrave, R.A., P.B. Musgrave und L. Kullmer (1994): <i>Die öffentlichen Finanzen in Theorie und Praxis</i>, 3 Bde., 6. Aufl. Tübingen (40 QL 000 M 987 K9)</p>

Vorlesungsnummer	3024
Titel der Lehrveranstaltung	Grundzüge der Wirtschaftspolitik
Zeit der Lehrveranstaltung	Di 8.30 – 10 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Gerhard Kleinhenz
Sprechstunde	nach Vereinbarung
Erläuterungen	<p>Die Veranstaltung umfasst folgende Lehrgegenstände:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Notwendigkeit, Aufgaben, Ziele und Bereiche der Wirtschaftspolitik 2. Wirtschaftssysteme; Soziale Marktwirtschaft 3. Willensbildung und Träger der Wirtschaftspolitik; ökonomische Theorie der Politik 4. Grundlagen der Wirtschaftsprozesspolitik 5. Methoden und Probleme der wissenschaftlichen Analyse von Zielen, Institutionen und Instrumenten der Wirtschaftspolitik. <p>Nähere Erläuterungen enthält die Vorlesungsunterlage.</p>
Literaturhinweise	Literaturhinweise enthält die Vorlesungsunterlage und werden in der Veranstaltung gegeben.

Vorlesungsnummer	3025
Titel der Lehrveranstaltung	Übung zu den Grundzügen der Wirtschaftspolitik
Zeit der Lehrveranstaltung	2 Std. nach Vereinbarung, 2 parallele Veranstaltungen
Veranstalter	Diplom-Volkswirt Florian Birkenfeld für Prof. Dr. Gerhard Kleinhenz
Sprechstunde	siehe Online Campus Passau http://ocp.uni-passau.de
Erläuterungen	<p>Inhalt</p> <p>Die Übung orientiert sich an den Inhalten der gleichnamigen Vorlesung</p>
Literaturhinweise	siehe Vorlesung <i>Grundzüge der Wirtschaftspolitik</i>

Vorlesungsnummer	3026
Titel der Lehrveranstaltung	Controlling (ABWL)
Zeit der Lehrveranstaltung	Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. J. Steiner
Sprechstunde	Mittwoch 12.00 – 13.00 Uhr Donnerstag 12.00 – 13.00 Uhr und nach Vereinbarung
Erläuterungen	<p>Inhalt der Veranstaltung:</p> <p>A Controlling als Führungsinstrument</p> <ul style="list-style-type: none"> ◆ Grundlagen des betrieblichen Rechnungswesens ◆ Begriff und Wesen des Controlling ◆ Planung als Komponente der Führung <p>B Ausgewählte Instrumente des Controlling</p> <ul style="list-style-type: none"> ◆ Prognose-, Diagnose- und Steuerungsinstrumente im Überblick ◆ Ausgewählte Steuerungsinstrumente zum operativen Controlling <p>C Dysfunktionalitäten des Controlling</p> <ul style="list-style-type: none"> ◆ Motivation der Mitarbeiter durch Controlling? ◆ Überwindung von Dysfunktionalitäten durch Beyond Budgeting
Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Bund Deutscher Unternehmensberater (Hrsg.), Controlling, Berlin 2000. • Handbuch Controlling, Hrsg.: Mayer, E., Weber, J., Stuttgart 1990. • Hope, J., Fraser, R. , Beyond Budgeting, Stuttgart 2003. • Horvath, P., Controlling, 8. Aufl., München 2002. • Steinmüller, P., Die neue Schule des Controllers, Band 2, Stuttgart 1999. • Vollmuth, H. J., Controlling-Instrumente von A - Z, 5. Aufl., München 2000. • Weber, J., Einführung in das Controlling, 9. Aufl., Stuttgart 2002. <p>Auf weitere Literatur wird im Rahmen der Veranstaltung hingewiesen.</p>

Vorlesungsnummer	3027
Titel der Lehrveranstaltung	Übung zu Controlling (ABWL)
Zeit der Lehrveranstaltung	Nach Vereinbarung
Veranstalter	Dipl.-Kfm. Mathias Sczech für Prof. Dr. J. Steiner
Sprechstunde	Dienstag 9.00 – 11.00 Uhr und nach Vereinbarung
Erläuterungen	<p>Ausgewählte Instrumente des operativen Controlling</p> <p>In der Übung werden verschiedene Controlling-Instrumente anhand von Übungsaufgaben vorgestellt und erläutert. Die Auswahl der Instrumente wird zu Beginn der Übung bekannt gegeben. Eine Zusammenstellung von Aufgaben findet sich im Downloadbereich des Lehrstuhls.</p> <p>Näheres wird in der Übung bekannt gegeben.</p>
Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Horváth, P., Controlling, 9. Aufl., Stuttgart 2003. • Vollmuth, H. J., Controlling-Instrumente von A - Z, 5. Aufl. München 2000. • Weber, J., Einführung in das Controlling, 9. Aufl., Stuttgart 2002. <p>Auf weitere Literatur wird im Rahmen der Veranstaltung hingewiesen.</p>

Vorlesungsnummer	3028
Titel der Lehrveranstaltung	Entscheidungs- und Risikotheorie (Vorlesung) [PN 200005]
Zeit der Lehrveranstaltung	Montag 8 - 10 Uhr
Veranstalter	PD Dr. Bernhard Nietert
Sprechstunde	Dienstag und Donnerstag 13 – 14 Uhr
Erläuterungen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Grundsätzliches 2. Entscheidung bei Sicherheit (und mehreren Zielen) 3. Entscheidung bei Unsicherheit im engeren Sinne (und mehreren Zielen) 4. Entscheidung unter Risiko (und mehreren Zielen) 5. Gruppenentscheidungen
Literaturhinweise	<p><u>G. Bamberg/A.G. Coenenberg (2002)</u>: Betriebswirtschaftliche Entscheidungslehre, 11. Auflage, München 2002</p> <p><u>Eisenführ, F. und Weber, M. (1999)</u>: „Rationales Entscheiden“, 3. Auflage 1999, Berlin et al. 1999.</p> <p><u>Laux, H. (1998)</u>: „Entscheidungstheorie“, 4. Auflage, Berlin et al. 1998.</p>

Vorlesungsnummer	3029
Titel der Lehrveranstaltung	Absatz für Fortgeschrittene: Internationales Marketing 2 Std. (Vorlesung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Mittwoch 13.45 – 17.00 Uhr, HS 10 14-tägig, Beginn: 13.04.05
Veranstalter	Dr. Martin Spann
Sprechstunde	Siehe Aushang
Erläuterungen	
Literaturhinweise	

Vorlesungsnummer	3030/3105
Titel der Lehrveranstaltung	Neue Institutionenökonomik 2 Std. (Vorlesung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Dienstag 14.15-15.45 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Johann Graf Lambsdorff
Sprechstunde	Mittwoch 10-12
Erläuterungen	<p>Folgende Inhalte werden behandelt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Transaktionskosten 2. „make or buy“ 3. Property-Rights Theorie 4. Adverse Selektion 5. Moral Hazard 6. <i>Principal-Agent</i> Modell 7. <i>Asset Specificity</i> und <i>Holdup</i> 8. Mischformen aus Markt und Hierarchie
Literaturhinweise	<p>Furubotn, E.G. and R. Richter (1998), Institutions and Economic Theory, (Ann Arbor: University of Michigan Press).</p> <p>Erlei, M, M. Leschke und D. Sauerland (1999), Neue Institutionenökonomik, (Stuttgart: Schäfer-Poeschel).</p> <p>Weitere Literaturhinweise werden während der Veranstaltung bekannt gegeben.</p>

Vorlesungsnummer	3031/3106
Titel der Lehrveranstaltung	Neue Institutionenökonomik 2 Std. (Übung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Dienstag 8:15 bis 9:45 Uhr
Veranstalter	Mitarbeiter für Prof. Dr. Johann Graf Lambsdorff
Sprechstunde	Mittwoch 10-11
Erläuterungen	Die Übung orientiert sich an den Inhalten der gleichnamigen Vorlesung und gibt die Möglichkeit zur Bearbeitung von Übungsaufgaben.
Literaturhinweise	Siehe gleichnamige Vorlesung

Vorlesungsnummer	3032
Titel der Lehrveranstaltung	Empirische Wirtschaftsforschung (Vorlesung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Mittwoch, 12.00 – 13.30 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Gertrud Moosmüller
Sprechstunde	wird noch bekannt gegeben
Erläuterungen	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen (Datenbasis, Datenaufbereitung und einfache Analysen, Ökonomische Indikatoren) - Trendbestimmung - Saisonbereinigung - Spezifikation und Schätzung von linearen Eingleichungsmodellen - Spezifikation und Schätzung von linearen Mehrgleichungssystemen - Mikroökonometrische Modelle - Input-Output-Analyse
Literaturhinweise	Moosmüller, G.: Methoden der empirischen Wirtschaftsforschung; München 2004

Vorlesungsnummer	3033
Titel der Lehrveranstaltung	Internationale Wirtschaftsbeziehungen
Zeit der Lehrveranstaltung	Mittwoch, 10 – 12 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Michael Pflüger
Sprechstunde	nach Vereinbarung
Erläuterungen	<p>Gliederung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einführung (Gegenstand und Ausprägungen internationaler Wirtschaftsbeziehungen; Fragestellungen und Kontroversen; Institutionen) - Reale Außenwirtschaft (Bestimmungsgründe und Wirkungen des Außenhandels; Internationale Faktorbewegungen; Außenhandelspolitik) - Monetäre Außenwirtschaft (Zahlungsbilanz; Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung, Wechselkurs und Währungssysteme; die offene Volkswirtschaft in der langen und der kurzen Frist)
Literaturhinweise	<p>Krugman, P.R. und M. Obstfeld (2003), International economics. Theory and policy. 6th edition. Addison-Wesley, Boston u.a.</p> <p>Caves, R., R.W. Jones und J.A. Frankel (2002), World trade and payments. An Introduction. 9th edition, Addison-Wesley, Boston u.a.</p> <p>Burda, M. und Ch. Wyplosz (2001): Macroeconomics. 3rd edition, Oxford, Oxford University Press</p> <p>Mankiw, N.G. (2004): Macroeconomics, 5th edition, New York: Worth Publ.</p> <p>Detaillierte Literaturangaben in der Vorlesung.</p>

Vorlesungsnummer	3034
Titel der Lehrveranstaltung	Übung zu „Internationale Wirtschaftsbeziehungen“
Zeit der Lehrveranstaltung	Mo 18 – 20 Uhr
Veranstalter	Mitarbeiter des Lehrstuhls für VWL mit Schwerpunkt Außenwirtschaft und Internationale Ökonomik
Sprechstunde	siehe Aushang am Lehrstuhl
Erläuterungen	Die Veranstaltung dient der Vertiefung und Wiederholung des Vorlesungsstoffes.
Literaturhinweise	<p>Krugman, P.R. und M. Obstfeld (2003), International economics. Theory and policy. 6th edition. Addison-Wesley, Boston u.a.</p> <p>Caves, R., R.W. Jones und J.A. Frankel (2002), World trade and payments. An Introduction. 9th edition, Addison-Wesley, Boston u.a.</p> <p>Burda, M. und Ch. Wyplosz (2001): Macroeconomics. 3rd edition, Oxford, Oxford University Press</p> <p>Mankiw, N.G. (2004): Macroeconomics, 5th edition, New York: Worth Publ.</p> <p>Detaillierte Literaturangaben in der Vorlesung.</p>

Vorlesungsnummer	3035
Titel der Lehrveranstaltung	Übung zu „Öffentliche Einnahmen I“
Zeit der Lehrveranstaltung	Nach Vereinbarung (Aushang beachten!)
Veranstalter	Mitarbeiter für Prof. Dr. Reinar Lüdeke
Sprechstunde	Die Sprechstunden der wissenschaftlichen Assistenten/Mitarbeiter sind dem Lehrstuhlaushang oder http://www.uni-passau.de/luedeke/ zu entnehmen.
Erläuterungen	<p>Repetitorium zur Wiederholung des Hauptstudiumsstoffes und Kurs zur Vorbereitung auf die finanzwissenschaftliche Teilklausur im Prüfungsfach AVWL und den Prüfungen im Rahmen des Credit Point Verfahrens.</p> <p>Während das Repetitorium als „Crash-Kurs“ in Finanzwissenschaft es Ihnen erlaubt, Ihre Kenntnisse vor dem Examen aufzufrischen, stellt der Vorbereitungskurs auf die Prüfung selbst ab. Dazu werden Klausuraufgaben aus den vorangegangenen Terminen besprochen.</p> <p>Beide Veranstaltungen sind als Einheit zu verstehen.</p> <p>Beachten Sie unser Online-Angebot!</p>
Literaturhinweise	Werden in der Veranstaltung gegeben.

Vorlesungsnummer	3036
Titel der Lehrveranstaltung	Grundlagen des Financial Planning
Zeit der Lehrveranstaltung	Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. J. Steiner
Sprechstunde	Mittwoch 12.00 – 13.00 Uhr Donnerstag 12.00 – 13.00 Uhr und nach Vereinbarung
Erläuterungen	<ol style="list-style-type: none"> 1 Begriff und Wesen des Financial Planning 2 Typisierung des Marktes für Financial Planning 3 Finanzielle Ziele und Bedürfnisse privater Haushalte im Fokus des Financial Planning 4 Beraten und Verkaufen als Prozess 5 Ausgesuchte Instrumente und Verfahren der Finanzberatung 6 Finanzberatung und Marketingpolitik: Ansatzpunkte für Unterstützung der Markterschließung
Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Böckhoff, M., Stracke, G., Der Finanzplaner, 2. Aufl., Heidelberg 2004. • Kloepfer, J., Marketing für die Private Finanzplanung, Wiesbaden 1999. • Kruschev, Wesselin, Private Finanzplanung, Wiesbaden 1999. • Sondermann, A., Investmentfondsanlagen im Financial Planning, Bad Soden/Ts. 2001, S. 1 – 109. • Tilmes, R., Financial Planning im Private Banking, 3. Aufl., Bad Soden/Ts. 2002.

Vorlesungsnummer	3037
Titel der Lehrveranstaltung	Praxis zu Bankmanagement und Financial Planning
Zeit der Lehrveranstaltung	Freitag 16.00 – 18.00 Uhr Termine werden noch bekannt gegeben
Veranstalter	Prof. Dr. J. Steiner
Sprechstunde	Mittwoch 12.00 – 13.00 Uhr Donnerstag 12.00 – 13.00 Uhr und nach Vereinbarung
Erläuterungen	Nähere Informationen zu dieser Veranstaltung können Sie einem Aushang am Schwarzen Brett des Lehrstuhls entnehmen!
Literaturhinweise	

Vorlesungsnummer	3038
Titel der Lehrveranstaltung	Übung zu Grundlagen des Financial Planning
Zeit der Lehrveranstaltung	Nach Vereinbarung
Veranstalter	Dipl.-Kfm. Armin Dolzer für Prof. Dr. J. Steiner
Sprechstunde	Montag 9.00 – 11.00 Uhr und nach Vereinbarung
Erläuterungen	<p>Diese Übung richtet sich an Studenten, die die Vorlesung Grundlagen des Financial Planning besuchen.</p> <p>In der Übung wird der Stoff der Vorlesung vertieft und ergänzt.</p> <p>Näheres wird in der Übung bekannt gegeben.</p>
Literaturhinweise	Vgl. Literaturhinweise der Vorlesung.

Vorlesungsnummer	3039
Titel der Lehrveranstaltung	Doktorandenseminar
Zeit der Lehrveranstaltung	Nach Vereinbarung
Veranstalter	Prof. Dr. Jürgen Steiner
Sprechstunde	Mittwoch 12.00 – 13.00 Uhr Donnerstag 12.00 – 13.00 Uhr und nach Vereinbarung
Erläuterungen	Termine und Inhalte des Seminars werden in Absprache mit den Doktoranden festgelegt.
Literaturhinweise	

Vorlesungsnummer	3039 a
Titel der Lehrveranstaltung	Diplomandenkolloquium
Zeit der Lehrveranstaltung	Nach Vereinbarung
Veranstalter	Mitarbeiter für Prof. Dr. J. Steiner
Sprechstunde	Siehe Aushang
Erläuterungen	Das Diplomandenkolloquium ist der Thematik "wissenschaftliches Arbeiten" gewidmet und dient Studenten dazu, ihre Diplomarbeit vor Abgabe vor einem kritischen Publikum vorzustellen. Näheres wird durch Aushang bekannt gegeben.
Literaturhinweise	

Vorlesungsnummer	3040
Titel der Lehrveranstaltung	Steuerseminar
Zeit der Lehrveranstaltung	Blockseminar
Veranstalter	Prof. Dr. Klaus Dittmar Haase
Sprechstunde	siehe Aushang!
Erläuterungen	<p>Auf der Grundlage von Referaten werden grundlegende und aktuelle steuerliche Fragen erörtert. Im Rahmen dieses Seminars kann der fachspezifische Leistungsnachweis für die Meldung zur Diplomprüfung nach alter Prüfungsordnung erworben werden.</p> <p>Nach dem Leistungspunktesystem können durch Übernahme eines Referates 7 Leistungspunkte erworben werden.</p> <p>Die Themenliste sowie die genauen Modalitäten zum Scheinerwerb werden am "Schwarzen Brett" des Lehrstuhls ausgehängt. Die Referate können sofort nach Bekanntgabe der Themen während der Sprechstunden der Mitarbeiter (GWII, Zi. 201 und 204) übernommen werden.</p>
Literaturhinweise	Erfolgen bei Themenbekanntgabe.

Vorlesungsnummer	3041
Titel der Lehrveranstaltung	Übung für Fortgeschrittene in Betriebswirtschaftlicher Steuerlehre
Zeit der Lehrveranstaltung	Donnerstag, 16.00 – 19.00 Uhr
Veranstalter	Mitarbeiter für Prof. Dr. Klaus Dittmar Haase
Sprechstunde	siehe Aushang!
Erläuterungen	<p>In dieser Übung kann durch Teilnahme an der Abschlussklausur der fachspezifische Leistungsnachweis für die Meldung zur Diplomprüfung nach alter Prüfungsordnung erworben werden.</p> <p>Für Studierende nach neuer Prüfungsordnung wird vor der Übernahme einer Diplomarbeit sowie vor dem Erwerb von Leistungspunkten im Rahmen einer Klausur im Fach Betriebswirtschaftliche Steuerlehre dringend empfohlen, die Fortgeschrittenenübung zu besuchen.</p> <p>Veranstaltungsbeginn: 14. April 2005.</p>
Literaturhinweise	<p>Haase, Klaus Dittmar: Steuerfall und Lösung, 12., vollständig überarbeitete Auflage.</p> <p>Weitere Hinweise werden in der Übung gegeben.</p>

Vorlesungsnummer	3042
Titel der Lehrveranstaltung	Diplomandenkolloquium
Zeit der Lehrveranstaltung	Ort und Zeit wird durch Aushang bekannt gegeben
Veranstalter	Dipl.-Kfm. Elmar Bindl, Dr. Markus Diller, Dipl.-Kfm. Christian Engelen und Dipl.-Kffr. Maren Schwarz
Sprechstunde	siehe Aushang!
Erläuterungen	Das Kolloquium richtet sich an Studenten des Hauptstudiums. Es bietet Gelegenheit, steuerliche Probleme - auch im Zusammenhang mit Diplomarbeiten - zu diskutieren. Die Zeiten werden durch Aushang bekannt gegeben.
Literaturhinweise	Werden im Kolloquium bekannt gegeben.

Vorlesungsnummer	3043
Titel der Lehrveranstaltung	Derivate (Vorlesung) [PN 200402]
Zeit der Lehrveranstaltung	Mittwoch 8 – 10 Uhr
Veranstalter	PD Dr. Bernhard Nietert
Sprechstunde	Dienstag und Donnerstag 13 – 14 Uhr
Erläuterungen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Grundzüge der Arbitrage-Theorie 2. Spezielle Bewertungstheorien 3. Anwendung der Bewertungs-Theorie <ol style="list-style-type: none"> 3.1 Bewertung von Derivaten (Festgeschäften, Optionen) 3.2 Unternehmensbewertung 3.3 Real-Optionen
Literaturhinweise	<p><u>Copeland, T. W., Weston, J. F. und Shastri, K.</u> (2005): “Financial Theory and Corporate Policy“, 4. Auflage, Boston et al. 2005.</p> <p><u>Hull, J. C.</u> (2003): “Options, Futures, and other Derivatives“, 5. Auflage, Upper Saddle River 2003.</p>

Vorlesungsnummer	3044
Titel der Lehrveranstaltung	Examensübung zu „Kapitalmarkt und Unternehmensfinanzierung“
Zeit der Lehrveranstaltung	Ort und Zeit nach Vereinbarung
Veranstalter	Dipl.-Kfm. Michael Puhle
Sprechstunde	Dienstag und Donnerstag 13 - 14 Uhr
Erläuterungen	<ul style="list-style-type: none"> • Die Übung diskutiert die Lösungen der Semesterabschlussklausuren und vertieft ausgewählte Probleme daraus. • Sie dient zur Vorbereitung auf das Examen. • <i>Anmeldung und Themenübernahme erforderlich!</i>
Literaturhinweise	

Vorlesungsnummer	3045
Titel der Lehrveranstaltung	Diplomandenkolloquium I
Zeit der Lehrveranstaltung	2 Std. Ort und Zeit nach Vereinbarung
Veranstalter	Dipl.-Kfm. Michael Puhle
Sprechstunde	Dienstag und Donnerstag 13 - 14 Uhr
Erläuterungen	<p>Dient der Betreuung von Diplomarbeiten, die am Lehrstuhl für Kapitalmarkt und Unternehmensfinanzierung geschrieben werden.</p> <p>Das Diplomandenkolloquium richtet sich an Studenten des Hauptstudiums und bietet die Gelegenheit, fachspezifische Probleme, insbesondere im Zusammenhang mit Diplomarbeiten und der Examensvorbereitung zu diskutieren.</p>
Literaturhinweise	

Vorlesungsnummer	3045 a
Titel der Lehrveranstaltung	Diplomandenkolloquium II
Zeit der Lehrveranstaltung	2 Std. Ort und Zeit nach Vereinbarung
Veranstalter	PD Dr. Bernhard Nietert
Sprechstunde	Dienstag und Donnerstag 13 - 14 Uhr
Erläuterungen	<p>Dient der Betreuung von Diplomarbeiten, die am Lehrstuhl für Kapitalmarkt und Unternehmensfinanzierung geschrieben werden.</p> <p>Das Diplomandenkolloquium richtet sich an Studenten des Hauptstudiums und bietet die Gelegenheit, fachspezifische Probleme, insbesondere im Zusammenhang mit Diplomarbeiten und der Examensvorbereitung zu diskutieren.</p>
Literaturhinweise	

Vorlesungsnummer	3046
Titel der Lehrveranstaltung	Marktforschung
Zeit der Lehrveranstaltung	Dienstag, 16.00 – 20.00 Uhr 14-tägig, Beginn 12.04.05
Veranstalter	Dr. Martin Spann
Sprechstunde	Siehe Aushang
Erläuterungen	1. Aufgaben und Methoden der Marktforschung 1.1 Grundlagen 1.2 Methoden der Datenerhebung 1.3 Methoden der Datenaufbereitung und -analyse (SPSS für Windows Version 13 und LISREL 8.7)
Literaturhinweise	<u>Schmalen, H.:</u> Grundlagen und Probleme der Betriebswirtschaft, 12. Aufl., Stuttgart 2002 ... sowie die im 14. Kapitel angegebene Literatur. <u>Backhaus, E.; Erichson, B.; Plinke, W.; Weiber, R.:</u> Multivariate Analysemethoden, 10. Aufl., Berlin et al. 2003 <u>Berekoven, L.; Eckert, W.; Ellenrieder, P.:</u> Marktforschung, 9. Aufl., Wiesbaden 2001 <u>Bühl, A., Zöfel, P.:</u> SPSS Version 10, 7. Aufl., München u.a. 2001

Vorlesungsnummer	3047
Titel der Lehrveranstaltung	Entfällt!
Zeit der Lehrveranstaltung	
Veranstalter	
Sprechstunde	
Erläuterungen	
Literaturhinweise	

Vorlesungsnummer	3048
Titel der Lehrveranstaltung	Übung für Fortgeschrittene in Marketing und Handel
Zeit der Lehrveranstaltung	Ort und Zeit: Siehe Aushang
Veranstalter	Mitarbeiter für Dr. Martin Spann
Sprechstunde	Siehe Aushang
Erläuterungen	Ausgewählte Problemstellungen aus der Vorlesung Marktforschung und Konsumentenverhalten.
Literaturhinweise	Auf weiterführende Literatur wird in den Veranstaltungen hingewiesen.

Vorlesungsnummer	3049
Titel der Lehrveranstaltung	Diplomandenkolloquium 2 Std.
Zeit der Lehrveranstaltung	Ort und Zeit nach Vereinbarung
Veranstalter	Mitarbeiter für Dr. Martin Spann
Sprechstunde	Siehe Aushang
Erläuterungen	Gruppe A: Dipl.-Kffr. Sonja Schmitt Gruppe B: Dipl.-Kfm. Gerald Federhofer
Literaturhinweise	

Vorlesungsnummer	3050
Titel der Lehrveranstaltung	Strategisches Management (Vorlesung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Donnerstag, 8.00 - 10.00 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Rolf Bühner
Sprechstunde	Die Sprechstunden sind dem Lehrstuhlshang oder http://www.uni-passau.de/buehner/ zu entnehmen
Erläuterungen	<ul style="list-style-type: none"> - Strategische Unternehmensplanung und Planungstechniken - Diversifikation und Unternehmensstrategie - Strategische Analyse der Diversifikation - Bestimmung von Diversifikationsstrategien - Organisatorische Durchsetzung von Diversifikationsstrategien
Literaturhinweise	<p>Bühner, R.: Strategie und Organisation, Analyse und Planung der Unternehmensdiversifikation mit Fallbeispielen, 2. Aufl., Gabler Verlag, Wiesbaden 1993 (40/QP 300B928 S8 (2)).</p> <p>Auszüge des Buches sind ab dem SS 05 am Lehrstuhl erhältlich. Näheres wird per Aushang bekannt gegeben.</p> <p>Grant, Robert M. (2003): Contemporary Strategy Analysis, 4.ed., reprinted, Malden, MA u.a., Blackwell Publishing, 40/CP 360 G 762(4)</p> <p>Weitere Literaturhinweise werden in der Vorlesung bekannt gegeben.</p>

Vorlesungsnummer	3051
Titel der Lehrveranstaltung	Strategisches Management anhand von Fallstudien (Vorlesung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Montag, 10.00 – 12.00 Uhr
Veranstalter	PD Dr. Anja Tuschke
Sprechstunde	Die Sprechstunden sind dem Lehrstuhlshang oder http://www.uni-passau.de/buehner zu entnehmen
Erläuterungen	In dieser Vorlesung werden Fragen des strategischen Managements anhand von Fallstudien aus der Unternehmenspraxis bearbeitet.
Literaturhinweise	Werden in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Vorlesungsnummer	3051 a
Titel der Lehrveranstaltung	Change Management: Personal- und organisationsbezogene Aspekte (Vorlesung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Wird per Lehrstuhlaushang bekannt gegeben.
Veranstalter	PD Dr. Anja Tuschke
Sprechstunde	Die Sprechstunden sind dem Lehrstuhlaushang oder http://www.uni-passau.de/buehner zu entnehmen
Erläuterungen	In der Veranstaltung werden u.a. folgende Themengebiete behandelt: <ul style="list-style-type: none"> – Prozesstheorien des Wandels – Wandel als Legitimitätsproblem – Organisatorische Gestaltung des Wandels – Führen und Lernen im Wandel – Interkulturelle Aspekte
Literaturhinweise	Werden in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Vorlesungsnummer	3052
Titel der Lehrveranstaltung	Führung und Motivation (Kolloquium)
Zeit der Lehrveranstaltung	Donnerstag, 16.00 - 18.00 Uhr
Veranstalter	Carina Gebhart und Miriam Flickinger für Prof. Dr. Rolf Bühner
Sprechstunde	Die Sprechstunden sind dem Lehrstuhlshang oder http://www.uni-passau.de/buehner zu entnehmen
Erläuterungen	<p>Es werden darin unter anderem folgende Themengebiete behandelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Führungsgrundsätze – Führungsverhalten – Führungstheorien – Management-by-Konzepte – Motivationstheorien – Literatur und Führung – Militärische Führungslehre – Führen von Gruppen – Internationale Aspekte der Führung
Literaturhinweise	Weitere Literaturhinweise werden in der Vorlesung bekannt gegeben.

Vorlesungsnummer	3053
Titel der Lehrveranstaltung	Organisation und Personalwesen (Hauptseminar)
Zeit der Lehrveranstaltung	Siehe Aushang und Homepage des Lehrstuhls
Veranstalter	Prof. Dr. Rolf Bühner und Mitarbeiter
Sprechstunde	Die Sprechstunden sind dem Lehrstuhlaushang oder http://www.uni-passau.de/buehner zu entnehmen
Erläuterungen	In dem Seminar werden aktuelle Themen aus den Bereichen ‘Organisation und Personalwesen’ bearbeitet. Das Nähere wird per Aushang und im Internet bekannt gegeben.
Literaturhinweise	

Vorlesungsnummer	3054
Titel der Lehrveranstaltung	Organisation und Personalwesen (Übung für Fortgeschrittene)
Zeit der Lehrveranstaltung	Siehe Aushang und Homepage des Lehrstuhls
Veranstalter	Mitarbeiter für Prof. Dr. Rolf Bühner
Sprechstunde	Die Sprechstunden sind dem Lehrstuhlaushang oder http://www.uni-passau.de/buehner zu entnehmen
Erläuterungen	In dieser zusätzlichen Übung werden anhand konkreter Aufgaben- und Problemstellungen Inhalte des gesamten Lehrprogramms wiederholt. Die Übung dient der Examensvorbereitung.
Literaturhinweise	<p>Bühner, R.: Betriebswirtschaftliche Organisationslehre, 10. Aufl., Oldenbourg, Verlag, München 2004, ab S. 196 (40 QP 340 B928(10))</p> <p>Bühner, R.: Personalmanagement, 3. Aufl., Oldenbourg Verlag, München 2005 (40/QV 570B928 P4 (3))</p> <p>Bühner, R.: Strategie und Organisation, Analyse und Planung der Unternehmensdiversifikation mit Fallbeispielen, 2. Aufl., Gabler Verlag, Wiesbaden 1993 (40/QP 300B928 S8(2))</p> <p>Auszüge des Buches sind ab dem SS 05 am Lehrstuhl erhältlich. Näheres wird per Aushang bekannt gegeben.</p>

Vorlesungsnummer	3055
Titel der Lehrveranstaltung	Doktorandenseminar
Zeit der Lehrveranstaltung	Dienstag, 18.00 – 20.00 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Rolf Bühner
Sprechstunde	Die Sprechstunden sind dem Lehrstuhlshang oder http://www.uni-passau.de/buehner zu entnehmen
Erläuterungen	Anreizsysteme und wertorientierte Unternehmensführung
Literaturhinweise	Literaturhinweise werden in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Vorlesungsnummer	3056
Titel der Lehrveranstaltung	Diplomandenseminar
Zeit der Lehrveranstaltung	Nach Vereinbarung
Veranstalter	Mitarbeiter für Prof. Dr. Rolf Bühner
Sprechstunde	Die Sprechstunden sind dem Lehrstuhlshang oder http://www.uni-passau.de/buehner zu entnehmen
Erläuterungen	Im Rahmen des Seminars werden aktuelle Diplomarbeiten vorgestellt und diskutiert. Weiterhin werden Anleitungen zur Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten gegeben und laufende Diplomarbeiten betreut. Das Seminar richtet sich an Studenten, die zur Zeit Diplomarbeiten erstellen.
Literaturhinweise	

Vorlesungsnummer	3057
Titel der Lehrveranstaltung	Produktionsplanung und -steuerung
Zeit der Lehrveranstaltung	Dienstag, 10.15 – 11.45 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Hans Ziegler
Sprechstunde	siehe http://www.uni-passau.de/ziegler
Erläuterungen	<p>Die Veranstaltung ist Teil der speziellen Betriebswirtschaftslehre "Produktion und Logistik".</p> <p>Inhalt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Grundlagen 2. Produktionsplanung und -steuerung bei Serienproduktion 3. Produktionsplanung und -steuerung bei Massenproduktion
Literaturhinweise	Vorlesungsskript am Lehrstuhl erhältlich.

Vorlesungsnummer	3058
Titel der Lehrveranstaltung	Produktionslogistik
Zeit der Lehrveranstaltung	Donnerstag, 12.15 – 13.45 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Hans Ziegler
Sprechstunde	siehe http://www.uni-passau.de/ziegler
Erläuterungen	<p>Die Veranstaltung ist Teil der speziellen Betriebswirtschaftslehre "Produktion und Logistik".</p> <p>Inhalt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Einführung 2. Strategische Produktionslogistik 3. Taktische Produktionslogistik 4. Operative Produktionslogistik
Literaturhinweise	Vorlesungsskript am Lehrstuhl erhältlich.

Vorlesungsnummer	3059
Titel der Lehrveranstaltung	Simulation von Produktions- und Logistiksystemen
Zeit der Lehrveranstaltung	Donnerstag, 8.15 – 9.45 Uhr
Veranstalter	PD Dr. Oliver Holthaus
Sprechstunde	siehe http://www.uni-passau.de/ziegler
Erläuterungen	Der Erwerb von Leistungspunkten für das Fach "Produktion und Logistik" ist möglich.
Literaturhinweise	

Vorlesungsnummer	3060
Titel der Lehrveranstaltung	Supply Chain Planning
Zeit der Lehrveranstaltung	Wird durch Aushang bekanntgegeben siehe http://www.uni-passau.de/ziegler
Veranstalter	Dr. Stephan Kreipl
Sprechstunde	
Erläuterungen	<p>Die Veranstaltung ist Teil der speziellen Betriebswirtschaftslehre "Produktion und Logistik".</p> <p>Inhalt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. The modular concept of R/3 2. Integration between ERP and APS systems 3. Demand Planning and Forecasting 4. Sales and Operations Planning (SOP) 5. Supply Planning (Midterm Planning) 6. Production Planning and Execution (Short-term planning) 7. Case Study: Midterm and short-term planning 8. Detailed Scheduling 9. Outbound Planning 10. Transportation Planning and Execution 11. ATP (Available-to-promise) 12. Web-based Supply Chain collaboration <p>Der Erwerb von Leistungspunkten für das Fach "Produktion und Logistik" ist möglich.</p>
Literaturhinweise	Werden in der Vorlesung gegeben.

Vorlesungsnummer	3061
Titel der Lehrveranstaltung	Hauptseminar zu Produktion und Logistik
Zeit der Lehrveranstaltung	Mittwoch, 10.15 – 11.45 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Hans Ziegler
Sprechstunde	siehe http://www.uni-passau.de/ziegler
Erläuterungen	Im Rahmen des Seminars ist der Erwerb eines fachspezifischen Leistungsnachweises für die Meldung zur Diplomprüfung nach alter Prüfungsordnung sowie von Leistungspunkten nach neuer Prüfungsordnung durch schriftliche Seminararbeit und Vortrag möglich.
Literaturhinweise	Literatur wird bei der Themenvergabe angegeben.

Vorlesungsnummer	3062
Titel der Lehrveranstaltung	Übung für Fortgeschrittene in Produktion und Logistik: Produktionsplanung und -steuerung
Zeit der Lehrveranstaltung	Wird durch Aushang bekanntgegeben siehe http://www.uni-passau.de/ziegler
Veranstalter	Dipl.-Kfm. Oleg Kolisnyk
Sprechstunde	siehe http://www.uni-passau.de/ziegler
Erläuterungen	Übungsaufgaben zur Wiederholung und Vertiefung des Stoffes der Vorlesung "Produktionsplanung und -steuerung".
Literaturhinweise	Aufgabensammlung am Lehrstuhl erhältlich.

Vorlesungsnummer	3063
Titel der Lehrveranstaltung	Übung für Fortgeschrittene in Produktion und Logistik: Produktionslogistik
Zeit der Lehrveranstaltung	Wird durch Aushang bekanntgegeben siehe http://www.uni-passau.de/ziegler
Veranstalter	Dipl.-Kfm. Christoph Boomgaarden
Sprechstunde	siehe http://www.uni-passau.de/ziegler
Erläuterungen	Übungsaufgaben zur Wiederholung und Vertiefung des Stoffes der Vorlesung "Produktionslogistik".
Literaturhinweise	Aufgabensammlung am Lehrstuhl erhältlich.

Vorlesungsnummer	3064
Titel der Lehrveranstaltung	Übung für Fortgeschrittene in Produktion und Logistik: Simulation von Produktions- und Logistiksystemen
Zeit der Lehrveranstaltung	Wird durch Aushang bekanntgegeben siehe http://www.uni-passau.de/ziegler
Veranstalter	PD Dr. Oliver Holthaus
Sprechstunde	siehe http://www.uni-passau.de/ziegler
Erläuterungen	Übungsaufgaben zur Wiederholung und Vertiefung des Stoffes der Vorlesung "Simulation von Produktions- und Logistiksystemen".
Literaturhinweise	Aufgabensammlung am Lehrstuhl erhältlich.

Vorlesungsnummer	3065
Titel der Lehrveranstaltung	Doktorandenseminar (Blockveranstaltung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Wird durch Aushang bekanntgegeben
Veranstalter	Prof. Dr. Hans Ziegler
Sprechstunde	siehe http://www.uni-passau.de/ziegler
Erläuterungen	
Literaturhinweise	

Vorlesungsnummer	3066
Titel der Lehrveranstaltung	Diplomandenkolloquium
Zeit der Lehrveranstaltung	Wird durch Aushang bekanntgegeben siehe http://www.uni-passau.de/ziegler
Veranstalter	PD Dr. Oliver Holthaus Dipl.-Kfm. Christoph Boomgaarden Dipl.-Kfm. Oleg Kolisnyk
Sprechstunde	siehe http://www.uni-passau.de/ziegler
Erläuterungen	Die Veranstaltung wendet sich an die Diplomanden des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Produktion und Logistik. Es werden Anleitungen zur Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten gegeben und laufende Diplomarbeiten betreut.
Literaturhinweise	

Vorlesungsnummer	3067 Hauptstudium
Titel der Lehrveranstaltung	Externe Unternehmensrechnung und Prüfung (Vorlesung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Montag 12.00 – 14.00 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Thomas Schildbach
Sprechstunde	Montag 14.00 – 15.00 Uhr
Erläuterungen	<p>I. Aufgaben von Rechnungslegung und Prüfung sowie Alternativen zum Jahresabschluss</p> <p>II. Rechnungslegung nach US-GAAP</p> <ul style="list-style-type: none"> – zur aktuellen Rolle der US-GAAP – Grundlagen, Herleitung und Charakter der US-GAAP – Gliederung, Ansatz, Bewertung – Gewinnentstehung – Sonderprobleme <p>III. Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses am Beispiel der Aktiengesellschaft</p>
Literaturhinweise	<p>Baetge, Jörg (Hrsg.): Die deutsche Rechnungslegung vor dem Hintergrund internationaler Entwicklungen, Düsseldorf 1994</p> <p>Ballwieser, Wolfgang (Hrsg.): US-amerikanische Rechnungslegung, 4. Aufl., Stuttgart 2000</p> <p>Beck'scher Bilanzkommentar; Handels- und Steuerrecht - §§ 238-339 HGB – hrsg.. von Berger, A./Ellrott, H./Förschle, G./Hense, B., 5. Aufl., München 2003</p> <p>Coenenberg/Alvarez/Biberacher/Fink/Joest/Keller/Meyer/Schultze: Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 19. Aufl., Stuttgart 2003</p> <p>IASC (Hrsg.): International Financial Reporting Standards 2004, London 2004.</p> <p>IDW Prüfungsstandards, Düsseldorf 2000</p> <p>Küting, Karlheinz/Weber, Claus-Peter: Handbuch der Rechnungslegung, Band Ia, 4. Aufl., Stuttgart 1995</p> <p>Schildbach: US-GAAP, Amerikanische Rechnungslegung und ihre Grundlagen, 2. Aufl., München 2002</p> <p>Wirtschaftsprüfer-Handbuch, hrsg. vom Institut der Wirtschaftsprüfer, 12. Aufl., Düsseldorf, Bd. I, 2000</p>

Vorlesungsnummer	3068 Hauptstudium
Titel der Lehrveranstaltung	Interne Unternehmensrechnung (Vorlesung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Dienstag 8.00 – 10.00 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Thomas Schildbach
Sprechstunde	Montag 14.00 – 15.00 Uhr
Erläuterungen	<p>I. Aufgaben der Kosten- und Leistungsrechnung</p> <p>A. Planungs- und Entscheidungsaufgaben</p> <p>B. Kontrollaufgaben</p> <p>C. Kostenrechnungssysteme und Anwendung von Kosteninformationen in der Praxis - Ergebnisse einer empirischen Untersuchung</p> <p>II. Kosten- und Leistungsrechnungen für Planungs- und Entscheidungsaufgaben</p> <p>A. Periodenerfolgsrechnung nach Laßmann</p> <p>B. Flexible Plankosten- und Grenzplannerlösrechnung als Planungsrechnung</p> <p>C. Die relative Einzelkosten- und Deckungsbeitragsrechnung nach Riebel</p> <p>III. Kosten- und Leistungsrechnungen für Kontrollaufgaben</p> <p>A. Überblick über die Kontrollhandlungen</p> <p>B. Die Festlegung des Kontrollfeldes</p> <p>C. Zur Bestimmung von Sollgrößen</p> <p>D. Abweichungsanalyse</p> <p>E. Kostenkontrolle auf der Grundlage der flexiblen Plankostenrechnung als Vollkostenrechnung</p> <p>F. Überlegungen zur Frage, wann Abweichungen näher analysiert werden sollten</p>
Literaturhinweise	Coenenberg, Adolf G.: Kostenrechnung und Kostenanalyse, 4.

aktualisierte Aufl., Landsberg 1999

Ewert, Ralf/Wagenhofer, Alfred: Interne Unternehmensrechnung,
5. Aufl., Berlin u.a. 2002

Kilger, Wolfgang: Flexible Plankostenrechnung und
Deckungsbeitragsrechnung, 11. vollst. überarb. Aufl., Wiesbaden 2002

Kloock, Josef/Sieben, Günter/Schildbach, Thomas: Kosten- und
Leistungsrechnung, 8. Aufl., Düsseldorf 1999

Schweitzer, Marcell/Küpper, Hans-Ulrich/Hettich, Günter O.: Systeme
der Kosten- und Erlösrechnung, 7. Aufl., München 1998

Vorlesungsnummer	3069	Seminar
Titel der Lehrveranstaltung	Seminar in Revision und Unternehmensrechnung	
Zeit der Lehrveranstaltung	Mittwoch 12.00 – 14.00 Uhr	
Veranstalter	Prof. Dr. Thomas Schildbach	
Sprechstunde	Montag 14.00 – 15.00 Uhr	
Erläuterungen	<p>Das Seminar in Revision und Unternehmensrechnung erlaubt durch Erstellung einer mit mindestens ausreichend bewerteten Hausarbeit, gegebenenfalls deren Präsentation in Form eines Referats und durch erfolgreiche Teilnahme an einer Abschlussklausur den Erwerb eines Leistungsnachweises</p> <ul style="list-style-type: none"> – im Sinne der §§ 18 (3) Satz 2, 22 und 25 (2) Nr. 2 der neuen Prüfungsordnung bzw. – im Sinne des § 19 (2) Nr. 5 der alten Prüfungsordnung. <p>Die Teilnahme setzt eine Anmeldung am Lehrstuhl bis zum 04. Februar 2005, 11.00 Uhr, voraus, die bei Anwendung der neuen Prüfungsordnung nur persönlich unter Vorlage des Ausweises und in verbindlicher Form möglich ist. (Rücktritt bis zum gleichen Termin möglich). Die Themenliste für die Referate und die Anmeldeformulare sind im Sekretariat ab dem 24.01.2005 erhältlich. Das Thema des Seminars lautet:</p> <p>„Enron und die Folgen für Rechnungsleger und Abschlussprüfer“</p>	
Literaturhinweise	Siehe themenspezifische Anforderungs- und Literaturliste!	

Vorlesungsnummer	3070 Hauptstudium
Titel der Lehrveranstaltung	Rechnungslegung nach IFRS (Vorlesung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Montag 16.00 – 18.00 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Thomas Schildbach
Sprechstunde	Montag 14.00 – 15.00 Uhr
Erläuterungen	<p>I. IFRS als Teil des aktuellen Umbruchs in der handelsrechtlichen Rechnungslegung</p> <p>II. Grundlagen der IFRS</p> <p>III. Allgemeine Regeln und Einzelabschluss</p> <p>IV. Konzernrechnungslegung nach IFRS</p> <p>V. Vom Jahresabschluss abweichende Elemente der Rechnungslegung nach IFRS</p>
Literaturhinweise	<p>IASC: International Financial Reporting Standards 2004, London 2004.</p> <p>KPMG: International Financial Reporting Standards, 3. Aufl., Stuttgart 2004.</p> <p>Lüdenbach: IAS IFRS, 3. Aufl., Freiburg u. a., 2004.</p> <p>Lüdenbach/Hoffmann: Haufe IAS/IFRS-Kommentar, 2. Aufl., Freiburg u.a., 2004.</p> <p>Pellens/Fulbier/Gassen: Internationale Rechnungslegung, 5. Aufl., Stuttgart 2004.</p> <p>Wagenhofer: International Accounting Standards, 4. Aufl., Wien 2003 (nicht auf aktuellem Stand, aber systematisch)</p>

Vorlesungsnummer	3071
Titel der Lehrveranstaltung	Seminarkolloquium
Zeit der Lehrveranstaltung	siehe Aushang
Veranstalter	Mitarbeiter für Prof. Dr. Thomas Schildbach
Sprechstunde	siehe Aushang
Erläuterungen	<p>Zu jeder Sitzung des Hauptseminars findet eine Vor- und eine Nachbesprechung für die jeweiligen Bearbeiter des Themas statt.</p> <p>Ort und Zeit der Veranstaltung werden per Aushang am Schwarzen Brett des Lehrstuhls bekannt gegeben.</p>
Literaturhinweise	

Vorlesungsnummer	3072
Titel der Lehrveranstaltung	Diplomandenkolloquium
Zeit der Lehrveranstaltung	nach Vereinbarung
Veranstalter	Mitarbeiter für Prof. Dr. Thomas Schildbach
Sprechstunde	siehe Aushang!
Erläuterungen	Dieses Kolloquium richtet sich an Studenten ab dem 6. Fachsemester. In diesem Kolloquium werden Anleitungen zum wissenschaftlichen Arbeiten gegeben. Neben Kurzvorträgen von Diplomanden und der Betreuung der Diplomarbeiten gibt es Gelegenheit zur Diskussion über die von den Diplomanden vorgetragenen Thesen und über weitere aktuelle Probleme der Revision und Unternehmensrechnung.
Literaturhinweise	

Vorlesungsnummer	3073
Titel der Lehrveranstaltung	Examensübung
Zeit der Lehrveranstaltung	siehe Aushang
Veranstalter	Mitarbeiter für Prof. Dr. Thomas Schildbach
Sprechstunde	siehe Aushang!
Erläuterungen	<p>Dient der Examensvorbereitung!</p> <p>Vorausgesetzt die Teilnehmer bereiten sich vor und arbeiten mit, werden Examensaufgaben gelöst.</p> <p>Die Aufgabensammlung ist ab Ende April am Lehrstuhl erhältlich.</p>
Literaturhinweise	

Vorlesungsnummer	3074
Titel der Lehrveranstaltung	Datenbanken und Informationssysteme (Vorlesung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Di 12 – 14 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Peter Kleinschmidt
Sprechstunde	Mo 9 – 10 Uhr
Erläuterungen	<p>Es werden die Grundlagen relationaler Datenbanken und von Datenbank-Managementsystemen behandelt. Anhand eines konkreten Datenmodells werden die Verfahren des relationalen Datenbanksystems PostgreSQL und seine Werkzeuge vorgestellt und im Praktikum am Rechner erprobt. Die Einbindung von Datenbankbefehlen in höhere Programmiersprachen wird anhand der prozeduralen Sprache PL/pgSQL und Embedded C behandelt. Weiterhin wird die Einbindung von Datenbanken in das Web vorgestellt.</p> <p>Der Scheinerwerb für die Spezielle Betriebswirtschaftslehre „Wirtschaftsinformatik“ ist im Rahmen der Übungen möglich.</p> <p>Die Vorlesung richtet sich auch an die Studierenden des Bachelors Business Computing.</p>
Literaturhinweise	<p>P. Kleinschmidt und C. Rank, Relationale Datenbanksysteme – Eine praktische Einführung, Springer-Verlag 2004, dritte, überarbeitete und erweiterte Auflage</p>

Vorlesungsnummer	3075
Titel der Lehrveranstaltung	Praktikum zu Datenbanken und Informationssysteme
Zeit der Lehrveranstaltung	2 Std. Tafelübung (n. V.) 2 Std. Rechnerübung (n. V.)
Veranstalter	Mitarbeiter für Kleinschmidt
Sprechstunde	Do 14 – 15 Uhr
Erläuterungen	Siehe Vorlesung
Literaturhinweise	Siehe Vorlesung

Vorlesungsnummer	3076
Titel der Lehrveranstaltung	Betriebliche Anwendungssysteme (Vorlesung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Do 14 –16 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Peter Kleinschmidt
Sprechstunde	Mo 9 – 10 Uhr
Erläuterungen	<p>Es werden die Konzepte, der Aufbau, die Modellierung und die Funktionsweise betrieblicher Anwendungssysteme vorgestellt.</p> <p>Im Vordergrund steht in dieser Vorlesung die Behandlung von ERP-Systemen (Enterprise Resource Planning). Die Organisationsstrukturen und die Abbildung von Geschäftsprozessen in ERP-Systemen werden behandelt. Hierbei kommen die wesentlichen Funktionselemente typischer betrieblicher Anwendungen vor.</p> <p>Weiterhin werden kooperative Szenarien im e-Business (Supply Chain Management, Customer Relationship Management, e-Procurement) und ihre Modellierung behandelt. Es werden zahlreiche Beispielprozesse und Szenarien anhand der Software der SAP und Microsoft Navision vorgestellt.</p> <p>Die Vorlesung ist Teil der Speziellen Betriebswirtschaftslehre „Wirtschaftsinformatik“, richtet sich aber auch an die Studierenden des Bachelors Business Computing</p>
Literaturhinweise	Werden zu Beginn der Vorlesung bekannt gegeben. Die Unterlagen werden komplett in den Online-Campus gestellt.

Vorlesungsnummer	3077
Titel der Lehrveranstaltung	Praktikum zu datenbankbasierten Webapplikationen (Projektpraktikum)
Zeit der Lehrveranstaltung	Ort und Zeit nach Vereinbarung
Veranstalter	Prof. Dr. Peter Kleinschmidt / Michael Götzfried
Sprechstunde	Do 14 – 15 Uhr
Erläuterungen	<p>Im Rahmen des Projektpraktikums soll eine konkrete Projektaufgabe aus dem Bereich der dynamischen Internet-Applikationen selbständig gelöst werden. Es sollen alle Stufen des Software-Entwicklungsprozesses von der Konzeption über die Realisierung bis hin zu Tests der fertigen Anwendung durchschritten werden.</p> <p>Die Ergebnisse jeder Stufe des Entwicklungsprozesses werden von den Studierenden in einem Projektbericht festgehalten, der zusammen mit der fertigen Anwendung am Ende der Veranstaltung in einer Präsentation vorzustellen ist.</p> <p>Die Implementierung erfolgt auf einer LINUX Betriebssystemplattform mit PHP als Skriptsprache und dem Webserver Apache. Als Datenbankmanagementsystem wird PostgreSQL eingesetzt.</p> <p>Weitere Informationen, insbesondere zu Anmeldeformalitäten, finden Sie auf dem Schwarzen Brett des Lehrstuhls im Internet: http://www.winf.uni-passau.de/schwarzes_brett</p>
Literaturhinweise	Werden in der Veranstaltung bekannt gegeben

Vorlesungsnummer	3078
Titel der Lehrveranstaltung	Modellierungstools (Vorlesung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Mo 10 – 12 Uhr
Veranstalter	Dr. Hans Achatz
Sprechstunde	Di 13-14 Uhr
Erläuterungen	<p>Nach einer beispielorientierten Einführung in den Umgang mit Modellierungstools (Implementierung, Datenhandling, Ergebnisinterpretation), werden aus Praxisbeispielen Operations Research Modelle identifiziert. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf linearen und gemischt-ganzzahligen Modellen aus dem Supply Chain Management. Im Anschluss daran werden detailliert verschiedene kommerziell erhältliche Modellierungstools zusammen mit den jeweiligen Modellierungssprachen vorgestellt.</p> <p>Einen weiteren Schwerpunkt bildet die standardisierte grafische Sprache UML (Unified Modeling Language) zur Beschreibung objektorientierter Modelle. In ihrer komplexesten Form dient sie nicht nur zur Spezifikation, Visualisierung, Konstruktion und Dokumentation von Modellen für Softwaresysteme, sondern auch von Geschäftsmodellen und anderen Nicht-Softwaresystemen.</p>
Literaturhinweise	<p>Werden in der Vorlesung bekannt gegeben.</p> <p>Online-Version des Skripts unter http://www.winf.wiwi.uni-passau.de/lehre/</p>

Vorlesungsnummer	3079
Titel der Lehrveranstaltung	Übungen zur Vorlesung „Modellierungstools“
Zeit der Lehrveranstaltung	Do 10 – 12 Uhr
Veranstalter	Dr. Hans Achatz
Sprechstunde	Di 13-14 Uhr
Erläuterungen	(siehe Vorlesung)
Literaturhinweise	(siehe Vorlesung)

Vorlesungsnummer	3080
Titel der Lehrveranstaltung	Seminar zur Wirtschaftsinformatik
Zeit der Lehrveranstaltung	nach Vereinbarung
Veranstalter	Prof. Dr. P. Kleinschmidt
Sprechstunde	Mo 9 - 10 Uhr
Erläuterungen	<p>Mit der Ende letzten Jahres erschienen Version 4.0 bietet Microsoft Navision in den einzelnen Anwendungsbereichen eine Reihe von neuen Funktionalitäten. Zusätzlich wurde die grafische Benutzeroberfläche, die an das Look-and-Feel von Microsoft Outlook angelehnt wurde, überarbeitet.</p> <p>Das im Sommersemester angebotene Seminar verfolgt das Ziel, dass sich die Studenten mit Geschäftsprozessen verschiedener Bereiche vertraut machen und mittels der Erstellung von eigenen kleinen Geschäftsprozessen einen Überblick über den Funktionsumfang von Microsoft Navision 4.0 gewinnen.</p>
Literaturhinweise	<p>Bongé, Jörg / Kindermann, Ulf / Mohrholz, Anke (2003), 101 Geschäftsvorfälle abgebildet in Microsoft Navision, Berlin</p> <p>Maack, Sebastian / Kindermann, Andrea (2002), Expertenwissen zu Microsoft Navision, Berlin</p>

Vorlesungsnummer	3081
Titel der Lehrveranstaltung	Diplomandenkolloquium
Zeit der Lehrveranstaltung	2 Std. nach Vereinbarung
Veranstalter	Prof. Dr. Peter Kleinschmidt
Sprechstunde	Mo 9 – 10 Uhr
Erläuterungen	
Literaturhinweise	

Vorlesungsnummer	3082
Titel der Lehrveranstaltung	Seminar – Innovation durch IT/IM im Unternehmen
Zeit der Lehrveranstaltung	Nach Vereinbarung
Veranstalter	Prof. Dr. Peter Kleinschmidt / Dr. Andreas Pfeifer (Unternehmensberatung Accenture in Zusammenarbeit mit Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik I - Prof. Dr. Peter Kleinschmidt)
Sprechstunde	Jeweils im Anschluss an das Seminar (nach vorheriger Vereinbarung)
Erläuterungen	<p>Innovation durch IT/IM im Unternehmen</p> <p>Der Einsatz von Informationstechnologie (IT/IM) stellt einen unverzichtbaren Bestandteil zur Gestaltung von Geschäftsprozessen in und zwischen Unternehmen dar, jedoch stellen auch die erforderlichen Aufwendungen für IT im Unternehmen – je nach Branche zwischen 1% bis 8% vom Umsatz – einen erheblichen Kostenblock dar. Ein strategischer, differenzierter und situativer Umgang mit der Ressource IT im Unternehmen setzt ein umfassendes Verständnis für die möglichen Werthebel zur Gestaltung der IT Geschäftsfunktion voraus. Mit den so erarbeiteten Einsichten zur IT/IM Wirkung wird nachfolgend der Nutzen aus IT/IM Innovation in ausgewählten Anwendungsbereichen betrachtet.</p> <p>Ausgewählte Fragestellungen werden von den Studierenden selbständig vertiefend erarbeitet, in einer Hausarbeit festgehalten und in einem Vortrag präsentiert.</p>
Literaturhinweise	Werden in der Vorbesprechung bzw. Seminarbeginn bekannt gegeben.

Vorlesungsnummer	3083
Titel der Lehrveranstaltung	Seminar – Grundlagen des erfolgreichen Projektmanagements
Zeit der Lehrveranstaltung	Nach Vereinbarung
Veranstalter	Prof. Dr. Peter Kleinschmidt / Dr. Michael Streng (parameta Projektberatung GmbH in Zusammenarbeit mit Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik I - Prof. Dr. Peter Kleinschmidt)
Sprechstunde	Jeweils im Anschluss an das Seminar (nach vorheriger Vereinbarung)
Erläuterungen	<p>Projektmanagement entwickelt sich in nahezu allen Wirtschaftssektoren zu einem wichtigen Erfolgsfaktor. Für die zielgerichtete Umsetzung von Vorhaben und die erfolgreiche Gestaltung von Veränderungen ist es mittlerweile unentbehrlich geworden. Mit den modernen Projektmanagement-Methoden lassen sich selbst komplexe Anforderungen und Problemstellungen sehr effektiv organisieren und steuern.</p> <p>Das Seminar gibt einen breiten Überblick über alle Themenbereiche, die für die erfolgreiche Durchführung von Projekten, gleich welchen Inhalts, entscheidend sind.</p>
Literaturhinweise	Werden in der Vorbesprechung bzw. Seminarbeginn bekannt gegeben.

Vorlesungsnummer	3084
Titel der Lehrveranstaltung	Grundlagen des Wissensmanagements (Vorlesung 2 SWS)
Zeit der Lehrveranstaltung	Dienstag, 16 – 18 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Franz Lehner
Sprechstunde	Nach Vereinbarung
Erläuterungen	<p>Die rasche und einfache Verfügbarkeit von Daten, Informationen und Wissen (oft in multimedialer Form) wird für Unternehmen immer wichtiger. Lange Zeit stellten Datenbanken das wichtigste Hilfsmittel dar, um diese Aufgabe wahrzunehmen. Mit den Entwicklungen der letzten Jahre entstanden jedoch völlig neue Gestaltungsmöglichkeiten, die einerseits von isolierten Datenbankkonzepten zu unternehmensweiten Informationsmodellen und andererseits zur Neuinterpretation von vorhandenen betriebswirtschaftlichen Konzepten führen. Die Thematik des Wissensmanagements ist nicht unbedingt neu, es fehlte aber lange Zeit an den technischen Möglichkeiten für eine breite Nutzung bzw. die Entwicklung solcher Systeme. Ein weiterer Faktor, der ihren Durchbruch begünstigte, ist der allgemeine Wettbewerbsdruck sowie die in der Folge erforderliche Umstrukturierung, die zur Zeit in vielen Unternehmen und Branchen im Gange ist. Da Rationalisierungspotentiale vielfach ausgeschöpft sind, greifen Unternehmen auf allgemeine Ansätze wie Organisationsentwicklung, organisatorisches Lernen, Change Management usw. zurück, um die Lernfähigkeit zu erhöhen, die Flexibilität zu fördern und Anpassungspotentiale zur Zukunftssicherung zu erreichen. In der Vorlesung wird ein Überblick über Technologien, Systeme und Methoden des Wissensmanagements gegeben.</p>
Literaturhinweise	<p>Lehner, F. : Organisational Memory. Konzepte und Systeme für das organisatorische Lernen und das Wissensmanagement. München 2000</p> <p>Wird zu Semesterbeginn in der Vorbesprechung bekannt gegeben.</p>

Vorlesungsnummer	3085
Titel der Lehrveranstaltung	Übungen zu Grundlagen des Wissensmanagements (Übung 2 SWS)
Zeit der Lehrveranstaltung	Ort und Zeit nach Vereinbarung
Veranstalter	Mitarbeiter für Prof. Dr. Franz Lehner
Sprechstunde	Nach Vereinbarung
Erläuterungen	In der Übung wird der Stoff der Vorlesung vertieft und ergänzt. Näheres wird in der Übung bekannt gegeben.
Literaturhinweise	Wird zu Semesterbeginn in der Vorbesprechung bekannt gegeben.

Vorlesungsnummer	3086
Titel der Lehrveranstaltung	Geschäftsprozessmanagement und BPR (Vorlesung 2 SWS)
Zeit der Lehrveranstaltung	Montag, 16 – 18 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Franz Lehner
Sprechstunde	Nach Vereinbarung
Erläuterungen	<p>Für die Erhaltung bzw. Verbesserung der Leistungsfähigkeit von Organisationen ist eine ständige Bereitschaft zur Innovation und Reorganisation unerlässlich. Die Informations- und Kommunikationstechnologie ist dabei zu einem unentbehrlichen Hilfsmittel und Medium geworden. Das Naheverhältnis und die wechselseitige Beeinflussung von Organisationslehre und Wirtschaftsinformatik werden hier besonders deutlich sichtbar. Wesentliche Methoden und Ansätze werden unter Begriffen wie Business Process Reengineering (BPR), Business Engineering (BE), Business Modelling (BM) u. a. zusammengefasst. Die informationstechnische Unterstützung erfolgt im Rahmen der so genannten Unternehmensmodellierung. Unternehmensmodellierung und BPR erfordern die Fähigkeit zugleich im Großen und im Kleinen zu denken, d. h. einerseits betriebliche Gesamtabläufe zu verstehen und zu gestalten, andererseits aber auch den Blick für Details der Arbeitsablaufplanung nicht zu verlieren. Im Rahmen der Lehrveranstaltung sollen Grundlagen und Überblickswissen vermittelt sowie der Stand der Umsetzung in der Praxis erfasst werden. Ganz allgemein soll die strategische Bedeutung leistungsfähiger Prozessabläufe in den Unternehmen erkannt werden und Verständnis für das methodische Vorgehen bei der Gestaltung und Optimierung von Prozessen aus informationstechnischer Sicht bzw. aus der Perspektive der Wirtschaftsinformatik vermittelt werden.</p>
Literaturhinweise	Wird zu Semesterbeginn in der Vorbesprechung bekannt gegeben.

Vorlesungsnummer	3087
Titel der Lehrveranstaltung	Übungen zu Geschäftsprozessmanagement und BPR (Übung 2 SWS)
Zeit der Lehrveranstaltung	Ort und Zeit nach Vereinbarung
Veranstalter	Mitarbeiter für Prof. Dr. Franz Lehner
Sprechstunde	Nach Vereinbarung
Erläuterungen	In der Übung wird der Stoff der Vorlesung vertieft und ergänzt. Näheres wird in der Übung bekannt gegeben.
Literaturhinweise	Wird zu Semesterbeginn in der Vorbesprechung bekannt gegeben.

Vorlesungsnummer	3088
Titel der Lehrveranstaltung	Einführung in das E-Learning (Vorlesung 2 SWS)
Zeit der Lehrveranstaltung	Mittwoch, 8 – 10 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Franz Lehner
Sprechstunde	Nach Vereinbarung
Erläuterungen	<p>Ausbildung und Weiterbildung haben durch den raschen technologischen und gesellschaftlichen Wandel in den letzten Jahren enorm an Bedeutung gewonnen. Eine besonders wichtige Rolle spielen dabei Netz- und Internet-Technologien. Durch den Einsatz neuer Medien erwartet man u.a. Kosteneinsparungen, die leichtere Verfügbarkeit von Spezialisten, die Verminderung von Problemen bei der Zeitplanung und die "Globalisierung" von Ausbildungsleistungen. Als übergeordnete Begriffe für den Unterricht über das Internet beginnen sich zunehmend „Distance Education“, Online-Lernen und vor allem E-Learning durchzusetzen. Die Vorlesung gibt einen Überblick über den Stand der Entwicklung und die methodischen Grundformen des E-Learning. Dargestellt werden weiter die inhaltlichen, technischen und methodischen Gestaltungselemente von E-Learning-Angeboten. Die Abrundung bilden ausgewählte Erfahrungen, ökonomische Aspekte und der Markt für E-Learning-Angebote, eine Einführung in verfügbare Systeme und Plattformen E-Learning, sowie aktuelle Trends.</p>
Literaturhinweise	Wird zu Semesterbeginn in der Vorbesprechung bekannt gegeben.

Vorlesungsnummer	3089
Titel der Lehrveranstaltung	Übungen zu Einführung in das E-Learning (Vorlesung 2 SWS)
Zeit der Lehrveranstaltung	Ort und Zeit nach Vereinbarung
Veranstalter	Mitarbeiter für Prof. Dr. Franz Lehner
Sprechstunde	Nach Vereinbarung
Erläuterungen	In der Übung wird der Stoff der Vorlesung vertieft und ergänzt. Näheres wird in der Übung bekannt gegeben.
Literaturhinweise	Wird zu Semesterbeginn in der Vorbesprechung bekannt gegeben.

Vorlesungsnummer	3090
Titel der Lehrveranstaltung	Revenue Management (Vorlesung, Übung; 2 Std.)
Zeit der Lehrveranstaltung	Blockveranstaltung (09. - 13.05.2005)
Veranstalter	Robert Cross / Dr. McKeown
Sprechstunde	
Erläuterungen	Revenue management is an exciting, relatively new business discipline, applying sophisticated mathematical modeling and information technology, to grow top-line revenue. Like supply chain management, pricing and revenue management utilizes management science modeling, leveraged by information technology, to add value. However, unlike supply chain and other management science applications that seek to add value by minimizing costs, revenue management creates value by adding to top-line revenue generation and profit maximization, by stimulating demand, and capturing full-value from each transaction. A course in this field would include an overview of the field, including its evolution, as well as management science models and information technology issues revenue management. Special emphasis will be placed on e-commerce and emerging applications. Case studies in various industries will be employed to demonstrate concepts, and imbue the student with a flavor of the state of the field.
Literaturhinweise	Wird zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.

Vorlesungsnummer	3091
Titel der Lehrveranstaltung	Introduction in E-Commerce (Vorlesung, Übung; 2 Std.)
Zeit der Lehrveranstaltung	Blockveranstaltung (Juni 2005)
Veranstalter	Prof. Dr. Heikkila
Sprechstunde	
Erläuterungen	<p>Electronic Commerce describes the use of electronic means to pursue business objectives. It relies on a wide range of modern technologies, such as the World Wide Web, telecommunications, database technologies, agent technologies, business intelligence, multimedia and user interface design. Electronic commerce includes the ability to order and track inventory as well as invoice automatically; the capability of designing, testing and delivering products designed with input from multiple partners; and the opportunity to reduce cycle times, to operate in varying geographic locations and time periods. However, it goes beyond the traditional business models by introducing a new class of (digital) products and services as well as an electronic delivery of information goods. This course prepares the participants to cope with the novel challenges of the information economy. It introduces the students to the changing and competitive landscape of e- and m-technology, products and solutions. It explores the underlying infrastructure and emerging technical issues.</p>
Literaturhinweise	Wird zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.

Vorlesungsnummer	3092
Titel der Lehrveranstaltung	Seminar Wirtschaftsinformatik (Seminar 2 SWS)
Zeit der Lehrveranstaltung	Mittwoch, 10 – 12 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Franz Lehner
Sprechstunde	Nach Vereinbarung
Erläuterungen	Themenabsprache mit dem Lehrstuhl bei der Anmeldung
Literaturhinweise	Wird zu Semesterbeginn in der Vorbesprechung bekannt gegeben.

Vorlesungsnummer	3093
Titel der Lehrveranstaltung	Öffentliche Güter und externe Effekte
Zeit der Lehrveranstaltung	Di. 10-12 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Reinar Lüdeke
Sprechstunde	Mi. 10 – 11 (allgemeine Sprechstunde) Mi. 11 – 12 (Lehrstuhlangelegenheiten)
Erläuterungen	<p>Die Existenz von "öffentlichen Gütern" und "externen Effekten" ist eine der Hauptbegründungen für staatliche Interventionen über öffentliche Ausgaben und Einnahmen.</p> <p>Die Vorlesung macht mit Begriffen und Arten von öffentlichen Gütern und Externalitäten vertraut, weist Bestand und Umfang damit zusammenhängenden Marktversagens auf und analysiert die möglichen Interventionsarten (Steuern, Subventionen, Nulltarif, Gebote, Verbote, Präferenzbeeinflussung) des Staates.</p>
Literaturhinweise	<p>Bergstrom, Th., L. Blume und H.R. Varian (1986): On the Private Provision of Public Goods, in: <i>Journal of Public Economics</i> 29, S. 25 – 49</p> <p>Boadway, R. und Wildasin, D. (1984): <i>Public Sector Economics</i>, 2. Aufl. Cambridge</p> <p>Buchanan, J.M. und W.C. Stubblebine (1962): Externality, in: <i>Economica</i> 29, S. 371 - 384</p> <p>Cornes, R. und T. Sandler (1996): <i>The Theory of Externalities, Public Goods and Club Goods</i>, 2. Aufl. Cambridge</p> <p>Lüdeke, R. (1991): Externe Effekte, öffentliche Güter und optimale Besteuerung, in: <i>WISU</i> 10/91, S. 765 - 777</p> <p>Oakland, W.H. (1987): Theory of Public Goods, in: Auerbach, A.J. und M. Feldstein (Hg.): <i>Handbook of Public Economics</i>, Amsterdam et al., Bd. 2, S. 485 - 535</p>

Vorlesungsnummer	3094
Titel der Lehrveranstaltung	Staatsbudget und Allokation
Zeit der Lehrveranstaltung	Do. 12 – 14 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Reinar Lüdeke
Sprechstunde	Mi. 10 – 11 (allgemeine Sprechstunde) Mi. 11 – 12 (Lehrstuhlangelegenheiten)
Erläuterungen	<p>Staatliche Allokationspolitik ist auf die Beeinflussung des Einsatzes und der Verwendung von Ressourcen gerichtet. In der Veranstaltung werden zunächst die Ursachen allokativen Marktversagens analysiert. Darauf aufbauend werden die Einsatzmöglichkeiten des Budgets zur Steigerung der allokativen Effizienz untersucht. Dies geschieht exemplarisch in einigen Politikbereichen wie der Umweltpolitik, Wachstumspolitik, Bildungspolitik und Regionalpolitik. Abschließend werden mit den „Excess burden“ der Besteuerung die Schranken einer Allokationspolitik über das Staatsbudget aufgewiesen.</p> <p>Der vorherige Besuch der Veranstaltung „öffentliche Güter und externe Effekte“ wird empfohlen.</p>
Literaturhinweise	<p>Atkinson, A.B. und J.E. Stiglitz (1980): <i>Lectures on Public Economics</i>, London: McGraw-Hill (40 QL 000 A875)</p> <p>Cornes, R. und T. Sandler (1996): <i>The Theory of Externalities, Public Goods, and Club Goods</i>, 2. Aufl. Cambridge (40 QC 100 C815)</p> <p>Heady, Ch. (1996): Optimal Taxation as a Guide to Tax Policy, in: Devereux, M. (Hg.): <i>The Economics of Tax Policy</i>, Oxford, S. 23–54 (40 QL 400 D491)</p> <p>Richter, W.F. und W. Wiegard (1993): Zwanzig Jahre "Neue Finanzwissenschaft", in: <i>Zeitschrift für Wirtschafts- und Sozialpolitik</i> 113,169–224</p>

Vorlesungsnummer	3095
Titel der Lehrveranstaltung	Staatsbudget und Distribution
Zeit der Lehrveranstaltung	Di. 16-18 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Reinar Lüdeke
Sprechstunde	Mi. 10 – 11 (allgemeine Sprechstunde) Mi. 11 – 12 (Lehrstuhlangelegenheiten)
Erläuterungen	<p>Untersucht werden allgemein die Zusammenhänge zwischen dem Staatshaushalt und der Einkommens- und Vermögensverteilung. Als Untergebiete werden behandelt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Verteilungspolitische Ziele 2. Bedeutung der öffentlichen Einnahmen und Ausgaben für die 3. originäre Einkommens- und Vermögensverteilung (Theorie) 4. Umverteilungswirkungen der öffentlichen Einnahmen und Ausgaben (Theorie) 5. Öffentliche Einnahmen und Ausgaben als verteilungspolitische Instrumente (Politik) 6. Verteilungswirkungen des öffentlichen Budgets in der Bundesrepublik (Empirie)
Literaturhinweise	<p>Neben den entsprechenden verteilungstheoretischen und -politischen Abschnitten in der finanzwissenschaftlichen Lehrbuchliteratur als fallweise Vertiefung:</p> <p>Creedy, John (1996): <i>Fiscal Policy and Social Welfare. An Analysis of Alternative Tax and Transfer Systems</i>, Cheltenham, Brookfield: Edward Elgar.</p> <p>Sen, Amartya (1997): <i>On Economic Inequality</i>, 2. Aufl. Oxford: Clarendon Press.</p> <p>Als Einführung:</p> <p>Wagner, R.E. (1989): <i>To Promote the General Welfare — Market Processes vs. Political Transfers</i>, San Francisco</p>

Vorlesungsnummer	3096
Titel der Lehrveranstaltung	Seminar zum Thema: Gesundheitsökonomik
Zeit der Lehrveranstaltung	Blockveranstaltung, 9.-11. Juni nähere Informationen werden bei der Anmeldung bekannt gegeben.
Veranstalter	Prof. Dr. R. Lüdeke und Mitarbeiter
Sprechstunden	Die Sprechstunden der wissenschaftlichen Assistenten/Mitarbeiter sind dem Lehrstuhlshang oder http://www.uni-passau.de/luedeke/ zu entnehmen
Erläuterungen	<p>Die Engpässe des aktuellen Systems im Gesundheitswesen sind nicht zuletzt durch die heftige politische Diskussion oder persönliche Erfahrungen jedem Einzelnen bewußt.</p> <p>Das finanzwissenschaftliche Seminar im kommenden Sommersemester wird durch eine detaillierte Betrachtung des Gesundheitsmarktes, der dort angebotenen Dienstleistungen und Güter sowie der dort agierenden Entscheidungsträger die zentralen Probleme einer effizienten Ausgestaltung von Gesundheitsleistungen diskutieren. Darüber hinaus werden verschiedene Ausgestaltungsformen von Gesundheitsmärkten verglichen und Spezifika einer grenzüberschreitenden Nutzung von Gesundheitsmärkten erörtert.</p> <p>Interessenten wenden sich für Rückfragen bitte an Dr. Elisabeth Lackner-Frey, Zi 117 GWII, Tel. 509-2524, email: elisabeth.lackner@uni-passau.de.</p> <p>Die Anmeldung erfolgt im Sekretariat bei Frau Baumgartner (christa.baumgartner@uni-passau.de)</p> <p>Anmeldeschluss ist der 04.02.2005 (<u>Ausschlussfrist!</u>).</p>
Literaturhinweise	Hinweise werden nach Anmeldung im Einzelgespräch gegeben.

Vorlesungsnummer	3097 (Examenskandidaten WF, Leistungspunkte)
Titel der Lehrveranstaltung	Übung zu den Fächern der speziellen Finanzwissenschaft
Zeit der Lehrveranstaltung	Nach Vereinbarung (Aushang beachten!)
Veranstalter	Mitarbeiter für Prof. Dr. Reinar Lüdeke
Sprechstunde	Die Sprechstunden der wissenschaftlichen Assistenten/Mitarbeiter sind dem Lehrstuhlaushang oder http://www.uni-passau.de/luedeke/ zu entnehmen.
Erläuterungen	<p>Es werden Klausuren aus den letzten Examensterminen besprochen und gemeinschaftlich gelöst. Dazu bereiten Teilnehmer und Lehrstuhlmitarbeiter abwechselnd Lösungsvorschläge vor, die sie in der Veranstaltung vorstellen. Außerdem wird mind. eine Probeklausur geschrieben.</p> <p>Die Veranstaltung richtet sich an Examenskandidaten im Fach Finanzwissenschaft sowie Studierende nach der neuen Prüfungsordnung, die Klausuren zum Erwerb von Leistungspunkten ablegen möchten.</p>
Literaturhinweise	<p>Teilnehmer sollten im Rahmen ihrer Examensvorbereitungen bereits in Lehrbücher der Mikroökonomie und der Finanzwissenschaft für Fortgeschrittene ("Graduate Textbooks") geschaut haben. Für das Fach Finanzwissenschaft sind zu empfehlen:</p> <p>Atkinson, A.B. und J.E. Stiglitz (1980): <i>Lectures on Public Economics</i>, London et al. (40 QL 000 A 875)</p> <p>Cornes, R. und T. Sandler (1996): <i>The Theory of Externalities, Public Goods, and Club Goods</i>, 2. Aufl. Cambridge: CUP (40 QC 100 C 815)</p> <p>Frey, B.S. und G. Kirchgässner (1994): <i>Demokratische Wirtschaftspolitik</i>, 2. Aufl., München: Vahlen (40 QD 000 F893 T3)</p> <p>Mas-Colell, A., M.D. Whinston und J.R. Green (1995): <i>Microeconomic Theory</i>, Oxford: OUP</p> <p>Richter, W. und W. Wiegard (1993): Zwanzig Jahre "Neue Finanzwissenschaft", in: <i>Zeitschrift für Wirtschafts- und Sozialpolitik</i> 113, 169–244</p>

Vorlesungsnummer	3098 (alle Studiengänge und Semester)
Titel der Lehrveranstaltung	Übung für ausländische Studenten
Zeit der Lehrveranstaltung	Nach Vereinbarung (Aushang beachten!)
Veranstalter	Yasemine Haack für Prof. Dr. Reinar Lüdeke
Sprechstunde	Die Sprechstunden der wissenschaftlichen Assistenten/Mitarbeiter sind dem Lehrstuhlaushang oder http://www.uni-passau.de/luedeke/ zu entnehmen.
Erläuterungen	In dieser Übung werden Themen aus dem Bereich der Ökonomie im allgemeinen und der Finanzwissenschaft im speziellen behandelt. Für die russischen und ukrainischen Stipendiaten, die am Lehrstuhl betreut werden, handelt es sich hierbei um eine <i>Pflicht</i> veranstaltung. Alle übrigen Kommilitonen sind herzlich willkommen.
Literaturhinweise	Werden ggf. in der Veranstaltung gegeben.

Vorlesungsnummer	3099
Titel der Lehrveranstaltung	Handelspolitik, internationale Integration und Welthandelssystem
Zeit der Lehrveranstaltung	Mittwoch, 8 – 10 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Michael Pflüger
Sprechstunde	nach Vereinbarung
Erläuterungen	<p>Gliederung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einführung und Grundlagen - Freihandelslehre und Anfechtungen - Handelspolitik (Instrumente und ihre Wirkung bei vollkommener Konkurrenz, Wettbewerbseffekte der Marktöffnung, Heimisches Marktversagen, Handelspolitik bei Marktmacht) - Politische Ökonomie - Internationale Integration und Welthandelssystem
Literaturhinweise	<p>Krugman, P.R. und M. Obstfeld (2003), International economics. Theory and policy. 6th edition. Addison-Wesley, Boston u.a.</p> <p>Caves, R., R.W. Jones und J.A. Frankel (2002), World trade and payments. An introduction. 9th edition, Addison-Wesley, Boston u.a.</p> <p>Helpman, E. und P.R. Krugman (1989), Trade policy and market strukture. The MIT Press, Cambridge, Massachusetts.</p> <p>Detaillierte Literaturangaben in der Vorlesung.</p>

Vorlesungsnummer	3100
Titel der Lehrveranstaltung	Übung zu „Handelspolitik, internationale Integration und Welthandelssystem“
Zeit der Lehrveranstaltung	Freitag 10 – 12 Uhr
Veranstalter	Mitarbeiter des Lehrstuhls für VWL mit Schwerpunkt Außenwirtschaft und Internationale Ökonomik
Sprechstunde	siehe Aushang am Lehrstuhl
Erläuterungen	Themen werden in der Veranstaltung bekannt gegeben.
Literaturhinweise	<p>Krugman, P.R. und M. Obstfeld (2003), International economics. Theory and policy. 6th edition. Addison-Wesley, Boston u.a.</p> <p>Caves, R., R.W. Jones und J.A. Frankel (2002), World trade and payments. An introduction. 9th edition, Addison-Wesley, Boston u.a.</p> <p>Helpman, E. und P.R. Krugman (1989), Trade policy and market structure. The MIT Press, Cambridge, Massachusetts.</p> <p>Detaillierte Literaturangaben in der Vorlesung.</p>

Vorlesungsnummer	3101
Titel der Lehrveranstaltung	Wachstum
Zeit der Lehrveranstaltung	Donnerstag, 12 – 14 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Michael Pflüger
Sprechstunde	nach Vereinbarung
Erläuterungen	<p>Gliederung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einführung - Grundlagen - Neoklassische Wachstumstheorie - Endogenes Wachstum - Wachstum, Umwelt, Ressourcen
Literaturhinweise	<p>Jones, Charles (2002), Introduction to Economic Growth, 2nd edition, W.W. Norton & Company, New York</p> <p>Romer, David (2000), Advanced Macroeconomics, 2nd edition, W.W. North & Company, New York</p> <p>Barro, Robert und Sala-i-Martin, Xavier (2003), Economic Growth, 2nd edition, MIT-Press, Boston Massachusetts</p> <p>Detaillierte Literaturangaben in der Vorlesung</p>

Vorlesungsnummer	3102
Titel der Lehrveranstaltung	Monetäre Außenwirtschaftstheorie 2 Std. (Vorlesung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Donnerstag 8.15-9.45 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Johann Graf Lambsdorff
Sprechstunde	Mittwoch 10-12
Erläuterungen	<p>Inhalt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Inhalt und Aufbau der Zahlungsbilanz. 2. Mikroökonomische Partialanalyse von Wechselkurseffekten, Preiseffekten und dem Außenbeitrag. 3. Offene Volkswirtschaft bei konstantem Preisniveau. 4. Offene Volkswirtschaft mit flexiblem Preisniveau.
Literaturhinweise	JARCHOW, H.-J.: Monetäre Außenwirtschaft I, Monetäre Außenwirtschaftstheorie. 5. Aufl. Göttingen, 2000.

Vorlesungsnummer	3103
Titel der Lehrveranstaltung	Internationaler Standortwettbewerb
Zeit der Lehrveranstaltung	Blockseminar: 18. – 22. Juli 2005
Veranstalter	Prof. Dr. Michael Pflüger
Sprechstunde	nach Vereinbarung
Erläuterungen	<p>Acht Seminarthemen zur Auswahl:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Effizienter Standortwettbewerb: Eine kritische Analyse des Modells von Tiebout 2. Kapitalsteuerwettbewerb I: Das Standardmodell 3. Kapitalsteuerwettbewerb II: Die Perspektive der Neuen Ökonomischen Geographie 4. Nord-Süd-Handel und Wachstum 5. Erosion des Wohlfahrtsstaats durch Systemwettbewerb? 6. Outsourcing – Eine Bedrohung für die fortgeschrittenen Industrienationen? 7. Wettbewerb der Umweltpolitiken 8. Die Rolle des GATT und der WTO im Wettbewerb der Nationen
Literaturhinweise	Einführende Literatur zu den einzelnen Seminarthemen sind am Lehrstuhl im Zimmer 219 WIWI erhältlich.

Vorlesungsnummer	3104
Titel der Lehrveranstaltung	Doktorandenseminar
Zeit der Lehrveranstaltung	Ort und Zeit nach Vereinbarung
Veranstalter	Prof. Dr. Michael Pflüger
Sprechstunde	nach Vereinbarung
Erläuterungen	
Literaturhinweise	

Vorlesungsnummer	3105/3030
Titel der Lehrveranstaltung	Neue Institutionenökonomik 2 Std. (Vorlesung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Dienstag 14.15-15.45 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Johann Graf Lambsdorff
Sprechstunde	Mittwoch 10-12
Erläuterungen	<p>Folgende Inhalte werden behandelt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 9. Transaktionskosten 10. „make or buy“ 11. Property-Rights Theorie 12. Adverse Selektion 13. Moral Hazard 14. <i>Principal-Agent</i> Modell 15. <i>Asset Specificity</i> und <i>Holdup</i> 16. Mischformen aus Markt und Hierarchie
Literaturhinweise	<p>Furubotn, E.G. and R. Richter (1998), Institutions and Economic Theory, (Ann Arbor: University of Michigan Press).</p> <p>Erlei, M, M. Leschke und D. Sauerland (1999), Neue Institutionenökonomik, (Stuttgart: Schäfer-Poeschel).</p> <p>Weitere Literaturhinweise werden während der Veranstaltung bekannt gegeben.</p>

Vorlesungsnummer	3106/3031
Titel der Lehrveranstaltung	Neue Institutionenökonomik 2 Std. (Übung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Dienstag 8:15 bis 9:45 Uhr
Veranstalter	Mitarbeiter für Prof. Dr. Johann Graf Lambsdorff
Sprechstunde	Mittwoch 10-11
Erläuterungen	Die Übung orientiert sich an den Inhalten der gleichnamigen Vorlesung und gibt die Möglichkeit zur Bearbeitung von Übungsaufgaben.
Literaturhinweise	Siehe gleichnamige Vorlesung

Vorlesungsnummer	3107
Titel der Lehrveranstaltung	Geldtheorie und -politik 2 Std. (Vorlesung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Donnerstag 14.15-15.45 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Johann Graf Lambsdorff
Sprechstunde	Mittwoch 10-12
Erläuterungen	Inhalt: <ol style="list-style-type: none"> 1. Mikroökonomische Fundierung der Geldnachfrage 2. Endogenes Geldangebot 3. Transmissionsmechanismen 4. Das monetaristische Modell
Literaturhinweise	H.-J. JARCHOW: Theorie und Politik des Geldes 1. 11. Auflage, Göttingen 2003

Vorlesungsnummer	3108
Titel der Lehrveranstaltung	Geldtheorie und -politik 2 Std. (Übung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Dienstag, 18.00 -19.30
Veranstalter	Mitarbeiter für Prof. Dr. Johann Graf Lambsdorff
Sprechstunde	Mittwoch 10-11
Erläuterungen	Die Übung orientiert sich an den Inhalten der gleichnamigen Vorlesung und gibt die Möglichkeit zur Bearbeitung von Übungsaufgaben.
Literaturhinweise	JARCHOW, H.-J.: Arbeitsbuch Geld, Makro und Außenwirtschaft, Göttingen 1993 Im Laufe der Übung werden auch „teaching cases“ bearbeitet. Hierfür ist eine Anmeldung und ein Erwerb der Unterlagen erforderlich.

Vorlesungsnummer	3109
Titel der Lehrveranstaltung	Monetäre Außenwirtschaftstheorie 2 Std. (Vorlesung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Donnerstag 8.15-9.45 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Johann Graf Lambsdorff
Sprechstunde	Mittwoch 10-12
Erläuterungen	<p>Inhalt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 5. Inhalt und Aufbau der Zahlungsbilanz. 6. Mikroökonomische Partialanalyse von Wechselkurseffekten, Preiseffekten und dem Außenbeitrag. 7. Offene Volkswirtschaft bei konstantem Preisniveau. 8. Offene Volkswirtschaft mit flexiblem Preisniveau.
Literaturhinweise	JARCHOW, H.-J.: Monetäre Außenwirtschaft I, Monetäre Außenwirtschaftstheorie. 5. Aufl. Göttingen, 2000.

Vorlesungsnummer	3110
Titel der Lehrveranstaltung	Monetäre Außenwirtschaftstheorie 2 Std. (Übung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Mittwoch, 18:00 - 19:30 Uhr
Veranstalter	Mitarbeiter für Prof. Dr. Johann Graf Lambsdorff
Sprechstunde	Mittwoch 10 - 11
Erläuterungen	Die Übung orientiert sich an den Inhalten der gleichnamigen Vorlesung und gibt die Möglichkeit zur Bearbeitung von Übungsaufgaben.
Literaturhinweise	JARCHOW, H.-J.: Arbeitsbuch Geld, Makro und Außenwirtschaft, Göttingen 1993 Im Laufe der Übung werden auch „teaching cases“ bearbeitet. Hierfür ist eine Anmeldung und ein Erwerb der Unterlagen erforderlich.

Vorlesungsnummer	3111
Titel der Lehrveranstaltung	Diplomandenkolloquium 2 Std.
Zeit der Lehrveranstaltung	Ort und Zeit nach Vereinbarung
Veranstalter	Mitarbeiter für Prof. Dr. Johann Graf Lambsdorff
Sprechstunde	Nach Vereinbarung
Erläuterungen	Das Diplomandenkolloquium ist für Studenten des Hauptstudiums im Fach Wirtschaftstheorie vorgesehen und bietet die Gelegenheit, Probleme im Zusammenhang mit Planung und Vorbereitung von Diplomarbeiten zu diskutieren.
Literaturhinweise	Literaturhinweise werden fallweise gegeben.

Vorlesungsnummer	3112
Titel der Lehrveranstaltung	Wachstums- und Strukturpolitik Vorlesung
Zeit der Lehrveranstaltung	Fr 8-10 Uhr
Veranstalter	Dipl.-Volkswirt Oliver Falck für Prof. Dr. Gerhard Kleinhenz
Sprechstunde	siehe Online Campus Passau http://ocp.uni-passau.de
Erläuterungen	<p>Kursinhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wachstumspolitik <ul style="list-style-type: none"> ○ Post-keynsinäische Wachstumsmodelle und ihre Bedeutung für die Ausgestaltung von Entwicklungshilfe ○ Das neoklassische Wachstumsmodell und ihre Bedeutung für die Ausgestaltung einer Wachstumspolitik ○ Endogene Wachstumsmodelle und ihre Bedeutung für die Ausgestaltung einer Wachstumspolitik ○ Bereiche der Wirtschaftsgrundalgenpolitik • Strukturpolitik <ul style="list-style-type: none"> ○ Sektorale Wirtschaftspolitik (Telekommunikation, Strom, Schienenverkehr, Flugverkehr) ○ Regionalpolitik
Literaturhinweise	werden vorlesungsbegleitend gegeben

Vorlesungsnummer	3113
Titel der Lehrveranstaltung	Arbeitsmarktpolitik Vorlesung
Zeit der Lehrveranstaltung	Dienstag 12 – 14 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Gerhard Kleinhenz
Sprechstunde	nach Vereinbarung
Erläuterungen	<p>Inhalt</p> <p>Gegenstände der Veranstaltung sind die Darstellung und volkswirtschaftliche Analyse der Arbeitsmarktordnung und der Arbeitsmarktpolitik</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Begriffliche und theoretische Grundlagen der Arbeitsmarktpolitik 2. Die Arbeitsmarktverfassung in marktwirtschaftlichen Systemen (insbes. in der Bundesrepublik Deutschland) 3. Der Arbeitsmarkt als System von Angebot und Nachfrage 4. Der organisierte Arbeitsmarkt und die kollektive Lohnbestimmung 5. Aufgaben und Handlungsmöglichkeiten der Arbeitsmarktpolitik 6. Betriebliche Arbeitsbeziehungen
	<p>Franz, Wolfgang: Arbeitsmarktökonomik, Berlin 2003 (40/QV 200 F 837(5))</p> <p>Lampert, Heinz (Hrsg.): Arbeitsmarktpolitik, Stuttgart 1979 (40/QV 200 L 237)</p> <p>Sesselmeier, Werner/Blauermel, Gregor: Arbeitsmarkttheorien, Heidelberg 1998 (40/QC 220 S 493 (2))</p> <p>Wagner, Thoma/Jahn, Elke : Neue Arbeitsmarkttheorien, Düsseldorf 1997 (40/QV 200 W 135)</p> <p>Weitere Literaturhinweise werden in der Veranstaltung gegeben.</p>

Vorlesungsnummer	3114
Titel der Lehrveranstaltung	Europäische Integration Vorlesung
Zeit der Lehrveranstaltung	Montag 14 – 16 Uhr
Veranstalter	Dipl.-Volkswirt Oliver Falck für Prof. Dr. Gerhard Kleinhenz
Sprechstunde	siehe Online Campus Passau http://ocp.uni-passau.de
Erläuterungen	<p>Kursinhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Historischer Überblick • Institutionen der EU • Grundlagen der regionalen Integration • Agrarpolitik • Wettbewerbspolitik, Industriepolitik und Handelspolitik • Umweltpolitik • Regional- und Strukturpolitik • Währungsunion • Steuerpolitik zwischen Harmonisierung und Wettbewerb • Osterweiterung
Literaturhinweise	werden vorlesungsbegleitend gegeben

Vorlesungsnummer	3115
Titel der Lehrveranstaltung	Vorlesung Wirtschafts-, Finanz- und Sozialsysteme
Zeit der Lehrveranstaltung	Mo 10 – 12 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Gerhard Kleinhenz
Sprechstunde	nach Vereinbarung
Erläuterungen	Erläuterungen zum Aufbau der Vorlesung werden zu Beginn der Veranstaltung gegeben.
Literaturhinweise	Literaturhinweise werden in der Vorlesung gegeben.

Vorlesungsnummer	3116
Titel der Lehrveranstaltung	Umweltpolitik Vorlesung
Zeit der Lehrveranstaltung	2 Studen nach Vereinbarung
Veranstalter	Dipl.-Volkswirt Oliver Falck für Prof. Dr. Gerhard Kleinhenz
Sprechstunde	siehe Online Campus Passau http://ocp.uni-passau.de
Erläuterungen	<p>Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1 Einführung: Ökonomie und Umwelt 2 Die Theorie externer Effekte und die Leitbilder von Coase und Pigou 3 Pragmatische Umweltpolitik: Umweltstandards und Analyse der Kosten und Nutzen des Umweltschutzes 4 Instrumente der Umweltpolitik im Vergleich 5 Ökologische Steuerreform und die Frage der Doppelten Dividende 6 Kyoto Protokoll 7 corporate citizenship 8 Wachstum, Ressourcen und Nachhaltigkeit
Literaturhinweise	werden vorlesungsbegleitend gegeben

Vorlesungsnummer	3117
Titel der Lehrveranstaltung	Hauptseminar zur Wirtschafts- und Sozialpolitik Generalthema: „Ausweg Wachstum“
Zeit der Lehrveranstaltung	Vorbereitungssitzungen am 11. und 18.4.2005, jeweils 16-18 Uhr Blockveranstaltung nach Vereinbarung
Veranstalter	Prof. Dr. Gerhard Kleinhenz
Sprechstunde	nur nach vorheriger Vereinbarung; Mitarbeiter: siehe Online Campus Passau http://ocp.uni-passau.de

Erläuterungen

„Ausweg Wachstum - Ein Zaubertrank als Lösung für die aktuellen Probleme in Deutschland?“

Grundlagen und Theorie

1. Messung von Wachstum und die Abgrenzung von Wachstum und Konjunktur (Betreuer: Oliver Falck)

2. Die internationale Vergleichbarkeit von Wachstumsindikatoren (Betreuer: Florian Birkenfeld)

3. Postkeynesianische Wachstumstheorie und ihre Bedeutung für die Wirtschaftspolitik (Betreuer: Florian Birkenfeld)

4. Die Bedeutung des technischen Fortschritts in der neoklassischen Wachstumstheorie (Betreuer: Florian Birkenfeld)

5. Die Bedeutung von Humankapital in der endogenen Wachstumstheorie und für eine darauf aufbauende Wachstumspolitik (Betreuer: Oliver Falck)

6. Die Bedeutung von Spillovereffekten in der endogenen Wachstumstheorie und für eine darauf aufbauende Wachstumspolitik (Betreuer: Oliver Falck)

Innovation und technischer Fortschritt

7. Innovationen und technischer Fortschritt als Determinanten des Wachstums – Wie entsteht technischer Fortschritt? (Betreuer: Oliver Falck)

8. Die Bedeutung staatlicher Innovationsförderung (Betreuer: Florian Birkenfeld)

9. Eine ökonomische Analyse des Patentrechts (Betreuer: Oliver Falck)

Arbeit und Humankapital

10. Der Zusammenhang zwischen Wachstum und Beschäftigung (Betreuer: Oliver Falck)

11. Der demographische Wandel als Grenze des Wachstum? (Betreuer: Florian Birkenfeld)

12. Bildungspolitik als Wachstumsgarant (Betreuer: Florian Birkenfeld)

Ökologische Dimension

13. Ökologische Grenzen des Wachstums? (Betreuer: Stephan Heblich)

Soziale Dimension

14. Soziale Marktwirtschaft als Wachstumshemmnis? (Betreuer: Stephan Heblich)

Der Termin der Blockveranstaltung wird mit den angemeldeten Teilnehmern abgesprochen.

Literaturhinweise

Vorlesungsnummer	3118
Titel der Lehrveranstaltung	Kolloquium zur Wirtschafts- und Sozialpolitik (für Fortgeschrittene)
Zeit der Lehrveranstaltung	1 Stunde nach Vereinbarung
Veranstalter	Prof. Dr. Gerhard Kleinhenz
Sprechstunde	Nach Vereinbarung
Erläuterungen	Inhalt: Aktuelle Themen im Zusammenhang mit dem Reformbedarf in der bundesdeutschen Wirtschafts- und Sozialpolitik Es können auch Kurzreferate übernommen werden.

Vorlesungsnummer	3119
Titel der Lehrveranstaltung	Diplomandenkolloquium
Ort und Zeit der Lehrveranstaltung	2 Std., Ort und Zeit nach Vereinbarung
Veranstalter	Dipl.-Volkswirt Florian Birkenfeld für Prof. Dr. Gerhard Kleinhenz
Sprechstunde	siehe Online Campus Passau http://ocp.uni-passau.de
Erläuterungen	<p>Die Veranstaltung richtet sich an Diplomarbeitkandidaten die am Lehrstuhl eine Diplomarbeit verfassen.</p> <p>Nähere Angaben zur Veranstaltung sind der Lehrstuhl-Homepage unter www.wiwi.uni-passau.de/lehrstuehle/kleinhenz/diplomarbeiten.html zu entnehmen.</p>

Vorlesungsnummer	3120
Titel der Lehrveranstaltung	Höhere Stichprobenverfahren (Vorlesung und Übung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Donnerstag, 12 - 14 Uhr Freitag, 10 - 12 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Gertrud Moosmüller
Sprechstunde	wird noch bekannt gegeben
Erläuterungen	<ul style="list-style-type: none"> - Uneingeschränkte Zufallsstichprobe - Geschichtete Zufallsstichprobe - Gebundene Schätzverfahren - Zweistufige Zufallsstichprobe und Klumpenstichprobe
Literaturhinweise	<p>COCHRAN, W.G.: Stichprobenverfahren, Berlin und New York 1972</p> <p>POKROPP, F.: Stichproben - Theorie und Verfahren, 2. Aufl., München 1996</p> <p>STENGER, H.: Stichproben, Heidelberg und Wien 1996</p>

Vorlesungsnummer	3121
Titel der Lehrveranstaltung	„Ausgewählte Verfahren der Conjoint-Analyse“ (Blockseminar)
Zeit der Lehrveranstaltung	Freitag, 10.06.2005, Samstag, 11.06.2005 Freitag, 17.06.2005, Samstag, 18.06.2005 genaue Zeit wird noch bekannt gegeben.
Veranstalter	Dr. Stefan Tuschl für Lehrstuhl für Statistik
Sprechstunde	nach Vereinbarung
Erläuterungen	Siehe Aushang des Lehrstuhls für Statistik
Literaturhinweise	Wird noch bekannt gegeben.

Vorlesungsnummer	3122
Titel der Lehrveranstaltung	Examensübung Statistik
Zeit der Lehrveranstaltung	Freitag, 12 - 13 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Gertrud Moosmüller und Mitarbeiter
Sprechstunde	wird noch bekannt gegeben
Erläuterungen	<ul style="list-style-type: none"> - Vorbereitung auf die Diplomprüfung in Statistik - Gemeinsames Durcharbeiten ausgewählter Klausuraufgaben - Diskussion von Problemen aus den einzelnen Themenbereichen der examensrelevanten Statistikgebiete - Beginn der Veranstaltung wird durch Aushang bekanntgegeben
Literaturhinweise	entfällt

Vorlesungsnummer	3123
Titel der Lehrveranstaltung	Datenbanken und Informationssysteme (Vorlesung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Di 12 – 14 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Peter Kleinschmidt
Sprechstunde	Mo 9 – 10 Uhr
Erläuterungen	<p>Es werden die Grundlagen relationaler Datenbanken und von Datenbank-Managementsystemen behandelt. Anhand eines konkreten Datenmodells werden die Verfahren des relationalen Datenbanksystems PostgreSQL und seine Werkzeuge vorgestellt und im Praktikum am Rechner erprobt. Die Einbindung von Datenbankbefehlen in höhere Programmiersprachen wird anhand der prozeduralen Sprache PL/pgSQL und Embedded C behandelt. Weiterhin wird die Einbindung von Datenbanken in das Web vorgestellt.</p> <p>Der Scheinerwerb für die Spezielle Betriebswirtschaftslehre „Wirtschaftsinformatik“ ist im Rahmen der Übungen möglich.</p> <p>Die Vorlesung richtet sich auch an die Studierenden des Bachelors Business Computing.</p>
Literaturhinweise	<p>P. Kleinschmidt und C. Rank, Relationale Datenbanksysteme – Eine praktische Einführung, Springer-Verlag 2004, dritte, überarbeitete und erweiterte Auflage</p>

Vorlesungsnummer	3124
Titel der Lehrveranstaltung	Praktikum zu Datenbanken und Informationssysteme
Zeit der Lehrveranstaltung	2 Std. Tafelübung (n. V.) 2 Std. Rechnerübung (n. V.)
Veranstalter	Mitarbeiter für Kleinschmidt
Sprechstunde	Do 14 – 15 Uhr
Erläuterungen	Siehe Vorlesung
Literaturhinweise	Siehe Vorlesung

Vorlesungsnummer	3125
Titel der Lehrveranstaltung	Betriebliche Anwendungssysteme (Vorlesung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Do 14 –16 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Peter Kleinschmidt
Sprechstunde	Mo 9 – 10 Uhr
Erläuterungen	<p>Es werden die Konzepte, der Aufbau, die Modellierung und die Funktionsweise betrieblicher Anwendungssysteme vorgestellt.</p> <p>Im Vordergrund steht in dieser Vorlesung die Behandlung von ERP-Systemen (Enterprise Resource Planning). Die Organisationsstrukturen und die Abbildung von Geschäftsprozessen in ERP-Systemen werden behandelt. Hierbei kommen die wesentlichen Funktionselemente typischer betrieblicher Anwendungen vor.</p> <p>Weiterhin werden kooperative Szenarien im e-Business (Supply Chain Management, Customer Relationship Management, e-Procurement) und ihre Modellierung behandelt. Es werden zahlreiche Beispielprozesse und Szenarien anhand der Software der SAP und Microsoft Navision vorgestellt.</p> <p>Die Vorlesung ist Teil der Speziellen Betriebswirtschaftslehre „Wirtschaftsinformatik“, richtet sich aber auch an die Studierenden des Bachelors Business Computing</p>
Literaturhinweise	Werden zu Beginn der Vorlesung bekannt gegeben. Die Unterlagen werden komplett in den Online-Campus gestellt.

Vorlesungsnummer	3126
Titel der Lehrveranstaltung	Praktikum zu datenbankbasierten Webapplikationen (Projektpraktikum)
Zeit der Lehrveranstaltung	Ort und Zeit nach Vereinbarung
Veranstalter	Prof. Dr. Peter Kleinschmidt / Michael Götzfried
Sprechstunde	Do 14 – 15 Uhr
Erläuterungen	<p>Im Rahmen des Projektpraktikums soll eine konkrete Projektaufgabe aus dem Bereich der dynamischen Internet-Applikationen selbständig gelöst werden. Es sollen alle Stufen des Software-Entwicklungsprozesses von der Konzeption über die Realisierung bis hin zu Tests der fertigen Anwendung durchschritten werden.</p> <p>Die Ergebnisse jeder Stufe des Entwicklungsprozesses werden von den Studierenden in einem Projektbericht festgehalten, der zusammen mit der fertigen Anwendung am Ende der Veranstaltung in einer Präsentation vorzustellen ist.</p> <p>Die Implementierung erfolgt auf einer LINUX Betriebssystemplattform mit PHP als Skriptsprache und dem Webserver Apache. Als Datenbankmanagementsystem wird PostgreSQL eingesetzt.</p> <p>Weitere Informationen, insbesondere zu Anmeldeformalitäten, finden Sie auf dem Schwarzen Brett des Lehrstuhls im Internet: http://www.winf.uni-passau.de/schwarzes_brett</p>
Literaturhinweise	Werden in der Veranstaltung bekannt gegeben

Vorlesungsnummer	3127
Titel der Lehrveranstaltung	Grundlagen des Wissensmanagements (Vorlesung 2 SWS)
Zeit der Lehrveranstaltung	Dienstag, 16 – 18 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Franz Lehner
Sprechstunde	Nach Vereinbarung
Erläuterungen	<p>Die rasche und einfache Verfügbarkeit von Daten, Informationen und Wissen (oft in multimedialer Form) wird für Unternehmen immer wichtiger. Lange Zeit stellten Datenbanken das wichtigste Hilfsmittel dar, um diese Aufgabe wahrzunehmen. Mit den Entwicklungen der letzten Jahre entstanden jedoch völlig neue Gestaltungsmöglichkeiten, die einerseits von isolierten Datenbankkonzepten zu unternehmensweiten Informationsmodellen und andererseits zur Neuinterpretation von vorhandenen betriebswirtschaftlichen Konzepten führen. Die Thematik des Wissensmanagements ist nicht unbedingt neu, es fehlte aber lange Zeit an den technischen Möglichkeiten für eine breite Nutzung bzw. die Entwicklung solcher Systeme. Ein weiterer Faktor, der ihren Durchbruch begünstigte, ist der allgemeine Wettbewerbsdruck sowie die in der Folge erforderliche Umstrukturierung, die zur Zeit in vielen Unternehmen und Branchen im Gange ist. Da Rationalisierungspotentiale vielfach ausgeschöpft sind, greifen Unternehmen auf allgemeine Ansätze wie Organisationsentwicklung, organisatorisches Lernen, Change Management usw. zurück, um die Lernfähigkeit zu erhöhen, die Flexibilität zu fördern und Anpassungspotentiale zur Zukunftssicherung zu erreichen. In der Vorlesung wird ein Überblick über Technologien, Systeme und Methoden des Wissensmanagements gegeben.</p>
Literaturhinweise	<p>Lehner, F. : Organisational Memory. Konzepte und Systeme für das organisatorische Lernen und das Wissensmanagement. München 2000</p> <p>Wird zu Semesterbeginn in der Vorbesprechung bekannt gegeben.</p>

Vorlesungsnummer	3128
Titel der Lehrveranstaltung	Übungen zu Grundlagen des Wissensmanagements (Übung 2 SWS)
Zeit der Lehrveranstaltung	Ort und Zeit nach Vereinbarung
Veranstalter	Mitarbeiter für Prof. Dr. Franz Lehner
Sprechstunde	Nach Vereinbarung
Erläuterungen	In der Übung wird der Stoff der Vorlesung vertieft und ergänzt. Näheres wird in der Übung bekannt gegeben.
Literaturhinweise	Wird zu Semesterbeginn in der Vorbesprechung bekannt gegeben.

Vorlesungsnummer	3129
Titel der Lehrveranstaltung	Geschäftsprozessmanagement und BPR (Vorlesung 2 SWS)
Zeit der Lehrveranstaltung	Montag, 16 – 18 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Franz Lehner
Sprechstunde	Nach Vereinbarung
Erläuterungen	<p>Für die Erhaltung bzw. Verbesserung der Leistungsfähigkeit von Organisationen ist eine ständige Bereitschaft zur Innovation und Reorganisation unerlässlich. Die Informations- und Kommunikationstechnologie ist dabei zu einem unentbehrlichen Hilfsmittel und Medium geworden. Das Naheverhältnis und die wechselseitige Beeinflussung von Organisationslehre und Wirtschaftsinformatik werden hier besonders deutlich sichtbar. Wesentliche Methoden und Ansätze werden unter Begriffen wie Business Process Reengineering (BPR), Business Engineering (BE), Business Modelling (BM) u. a. zusammengefasst. Die informationstechnische Unterstützung erfolgt im Rahmen der so genannten Unternehmensmodellierung. Unternehmensmodellierung und BPR erfordern die Fähigkeit zugleich im Großen und im Kleinen zu denken, d. h. einerseits betriebliche Gesamtabläufe zu verstehen und zu gestalten, andererseits aber auch den Blick für Details der Arbeitsablaufplanung nicht zu verlieren. Im Rahmen der Lehrveranstaltung sollen Grundlagen und Überblickswissen vermittelt sowie der Stand der Umsetzung in der Praxis erfasst werden. Ganz allgemein soll die strategische Bedeutung leistungsfähiger Prozessabläufe in den Unternehmen erkannt werden und Verständnis für das methodische Vorgehen bei der Gestaltung und Optimierung von Prozessen aus informationstechnischer Sicht bzw. aus der Perspektive der Wirtschaftsinformatik vermittelt werden.</p>
Literaturhinweise	Wird zu Semesterbeginn in der Vorbesprechung bekannt gegeben.

Vorlesungsnummer	3130
Titel der Lehrveranstaltung	Übungen zu Geschäftsprozessmanagement und BPR (Übung 2 SWS)
Zeit der Lehrveranstaltung	Ort und Zeit nach Vereinbarung
Veranstalter	Mitarbeiter für Prof. Dr. Franz Lehner
Sprechstunde	Nach Vereinbarung
Erläuterungen	In der Übung wird der Stoff der Vorlesung vertieft und ergänzt. Näheres wird in der Übung bekannt gegeben.
Literaturhinweise	Wird zu Semesterbeginn in der Vorbesprechung bekannt gegeben.

Vorlesungsnummer	3131
Titel der Lehrveranstaltung	Revenue Management (Vorlesung, Übung; 2 Std.)
Zeit der Lehrveranstaltung	Blockveranstaltung (09. - 13.05.2005)
Veranstalter	Robert Cross / Dr. McKeown
Sprechstunde	
Erläuterungen	Revenue management is an exciting, relatively new business discipline, applying sophisticated mathematical modeling and information technology, to grow top-line revenue. Like supply chain management, pricing and revenue management utilizes management science modeling, leveraged by information technology, to add value. However, unlike supply chain and other management science applications that seek to add value by minimizing costs, revenue management creates value by adding to top-line revenue generation and profit maximization, by stimulating demand, and capturing full-value from each transaction. A course in this field would include an overview of the field, including its evolution, as well as management science models and information technology issues revenue management. Special emphasis will be placed on e-commerce and emerging applications. Case studies in various industries will be employed to demonstrate concepts, and imbue the student with a flavor of the state of the field.
Literaturhinweise	Wird zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.

Vorlesungsnummer	3132
Titel der Lehrveranstaltung	Introduction in E-Commerce (Vorlesung, Übung; 2 Std.)
Zeit der Lehrveranstaltung	Blockveranstaltung (Juni 2005)
Veranstalter	Prof. Dr. Heikkila
Sprechstunde	
Erläuterungen	<p>Electronic Commerce describes the use of electronic means to pursue business objectives. It relies on a wide range of modern technologies, such as the World Wide Web, telecommunications, database technologies, agent technologies, business intelligence, multimedia and user interface design. Electronic commerce includes the ability to order and track inventory as well as invoice automatically; the capability of designing, testing and delivering products designed with input from multiple partners; and the opportunity to reduce cycle times, to operate in varying geographic locations and time periods. However, it goes beyond the traditional business models by introducing a new class of (digital) products and services as well as an electronic delivery of information goods. This course prepares the participants to cope with the novel challenges of the information economy. It introduces the students to the changing and competitive landscape of e- and m-technology, products and solutions. It explores the underlying infrastructure and emerging technical issues.</p>
Literaturhinweise	Wird zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.

Vorlesungsnummer	3133
Titel der Lehrveranstaltung	Statistik II (Vorlesung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Montag, 10 - 13 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Gertrud Moosmüller
Sprechstunde	wird noch bekannt gegeben
Erläuterungen	<ul style="list-style-type: none"> - Statistische Prüfung von Hypothesen - Regressions- und Korrelationsanalyse - Bevölkerungs- und Wirtschaftsstatistik
Literaturhinweise	<p>SCHAICH, E., KÖHLE, D., SCHWEITZER, W., WEGNER, F.: Statistik II für Volkswirte, Betriebswirte und Soziologen, 3. Aufl., München 1990</p> <p>SCHAICH, E., KÖHLE, D., SCHWEITZER, W., WEGNER, F.: Statistik Arbeitsbuch für Volkswirte, Betriebswirte und Soziologen, 3. Aufl., München 1994</p> <p>SCHAICH, E., SCHWEITZER, W.: Ausgewählte Methoden der Wirtschaftsstatistik, München 1995</p>

Vorlesungsnummer	3134
Titel der Lehrveranstaltung	Statistik II (Übung) Gruppe S1, S2, S3, S4
Zeit der Lehrveranstaltung	S1, Mittwoch, 12 – 14 Uhr, S2, Mittwoch, 12 - 14 Uhr S3, Donnerstag, 12 - 14 Uhr, S4, Donnerstag, 12 -14 Uhr
Veranstalter	Dipl.-Volkswirt Stefan Hagl Dipl.-Kauffrau Kathrin Huber
Sprechstunde	wird noch bekannt gegeben
Erläuterungen	In den Übungen werden Übungsaufgaben gemeinsam bearbeitet. Die Übungsunterlagen sowie die Formelsammlung Statistik II werden im Sekretariat des Lehrstuhls für Statistik (nur vormittags) ausgegeben. Für die Übungsgruppen ist keine Anmeldung erforderlich.
Literaturhinweise	Vgl. Vorlesung

Vorlesungsnummer	3135
Titel der Lehrveranstaltung	BILANZEN (Vorlesung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Montag 8.00 - 10.00 Uhr
Veranstalter	Prof. Dr. Thomas Schildbach
Sprechstunde	Montag 14.00 - 15.00 Uhr
Erläuterungen	<p>GLIEDERUNG:</p> <p>Teil 1: <u>Theoretische Grundlagen</u></p> <p>I. Die Ausschüttungsbemessungs- oder Kompetenzabgrenzungsfunktion des handelsrechtlichen Jahresabschlusses</p> <p>II. Die Informationsfunktion des handelsrechtlichen Jahresabschlusses</p> <p>III Die Zukunft des Jahresabschlusses nach HGB vor dem Hintergrund der Internationalisierung</p> <p>Teil 2: <u>Praktische Grundlagen</u></p> <p>I. Buchhaltung, Inventar und Jahresabschluss</p> <p>II. Die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB)</p> <p>III. Die Maßgeblichkeit der Handelsbilanz für die Steuerbilanz</p> <p>IV. Die handelsrechtlichen Vorschriften zum Bilanzansatz (Bilanzierung dem Grunde nach)</p> <p>V. Die handelsrechtlichen Vorschriften zur Bilanzgliederung</p> <p>VI. Die handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften</p>
Literaturhinweise	<p>Adler/Düring/Schmaltz: Rechnungslegung und Prüfung der Unternehmen, 6. Aufl., Stuttgart ab 1995.</p> <p>Berger/Ellrott/Förschle/Hense (Hrsg.): Beck'scher Bilanz-Kommentar, 5. Aufl., München 2003.</p> <p>Coenenberg/Alvarez/Biberacher/Fink/Joest/Keller/Meyer/Schultze: Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 19. Aufl., Landsberg 2003.</p> <p>Federmann, Rudolf: Bilanzierung nach Handels- und Steuerrecht, 11., neu bearb. und erw. Aufl., Berlin 2000.</p>

Institut der Wirtschaftsprüfer (Hrsg.): Wirtschaftsprüfer-Handbuch 2000, Band I, 12. Aufl., Düsseldorf 2000.

Moxter, Adolf: Bilanzlehre, Band II, 3. Aufl., Wiesbaden 1986.

Schildbach, Thomas: Der handelsrechtliche Jahresabschluss, 7. Aufl., Herne/Berlin 2004 (Textbuch).

Streim, Hannes: Grundzüge der handels- und steuerrechtlichen Bilanzierung, Stuttgart/Berlin/Köln/Mainz 1988.

Textausgabe Wirtschaftsgesetze (HGB, EGHGB, AktG, GmbHG).

Vorlesungsnummer	3136
Titel der Lehrveranstaltung	BILANZEN (Übung)
Zeit der Lehrveranstaltung	nach Vereinbarung
Veranstalter	Mitarbeiter für Prof. Dr. Thomas Schildbach
Sprechstunde	siehe Aushang!
Erläuterungen	<p>Die Veranstaltung Betriebswirtschaftslehre “Bilanzen” setzt sich aus Vorlesungen und Übungen zusammen. Es werden mehrere parallele Übungsgruppen zu unterschiedlichen Terminen von Assistenten des Lehrstuhls abgehalten.</p> <p>Aus Platzgründen in den jeweiligen Übungsräumen ist in der ersten Vorlesungswoche eine schriftliche Anmeldung für eine der Übungsgruppen erforderlich.</p> <p>Ein genauer Termin- und Raumplan wird rechtzeitig durch Aushang bekannt gegeben.</p>
Literaturhinweise	<p>Adler/Düring/Schmaltz: Rechnungslegung und Prüfung der Unternehmen, 6. Aufl., Stuttgart ab 1995.</p> <p>Berger/Ellrott/Förschle/Hense (Hrsg.): Beck’scher Bilanz-Kommentar, 5. Aufl., München 2003.</p> <p>Coenenberg/Alvarez/Biberacher/Fink/Joest/Keller/Meyer/Schultze: Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 19. Aufl., Landsberg 2003.</p> <p>Federmann, Rudolf: Bilanzierung nach Handels- und Steuerrecht, 11., neu bearb. und erw. Aufl., Berlin 2000.</p> <p>Institut der Wirtschaftsprüfer (Hrsg.): Wirtschaftsprüfer-Handbuch 2000, Band I, 12. Aufl., Düsseldorf 2000.</p> <p>Moxter, Adolf: Bilanzlehre, Band II, 3. Aufl., Wiesbaden 1986.</p> <p>Schildbach, Thomas: Der handelsrechtliche Jahresabschluss, 7. Aufl., Herne/Berlin 2004 (Textbuch).</p> <p>Streim, Hannes: Grundzüge der handels- und steuerrechtlichen Bilanzierung, Stuttgart/Berlin/Köln/Mainz 1988.</p> <p>Textausgabe Wirtschaftsgesetze (HGB, EGHGB, AktG, GmbHG).</p>

Vorlesungsnummer	3137
Titel der Lehrveranstaltung	Investition und Finanzierung I (Vorlesung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Freitag 8 - 10 Uhr
Veranstalter	PD Dr. Bernhard Nietert
Sprechstunde	Donnerstag 13 - 14 Uhr
Erläuterungen	<p>Die Vorlesung gibt eine Einführung in die Behandlung von betrieblichen Investitions- und Finanzierungsproblemen. Die klassischen Entscheidungsverfahren bei Sicherheit (Kapitalwertverfahren etc.) stehen im Vordergrund. Auch Liquiditätsfragen sowie Abstimmungsmethoden zwischen Kapitalbedarf und Kapitaldeckung (Kapitalbudgetmodelle) werden behandelt.</p> <p>Ein Vorlesungsskript ist am Lehrstuhl erhältlich.</p>
Literaturhinweise	Siehe Skriptum zur Vorlesung!

Vorlesungsnummer	3138
Titel der Lehrveranstaltung	Übung zu Investition und Finanzierung I
Zeit der Lehrveranstaltung	2 Gruppen Ort und Zeit nach Vereinbarung
Veranstalter	Mitarbeiter für Univ.-Professor Dr. Jochen Wilhelm
Sprechstunde	Dienstag und Donnerstag 13 - 14 Uhr
Erläuterungen	Die Übung ergänzt die Vorlesung „Investition und Finanzierung I“.
Literaturhinweise	Siehe Vorlesung „Investition und Finanzierung“!

Vorlesungsnummer	3139
Titel der Lehrveranstaltung	Steuern (Grundstudium)
Zeit der Lehrveranstaltung	Montag, 13.00 – 16.00 Uhr
Veranstalter	Dr. Diller für Prof. Dr. Haase
Sprechstunde	siehe Aushang!
Erläuterungen	<p>Die Charakteristika, Interdependenzen und betriebswirtschaftlichen Wirkungen der wichtigsten laufenden Steuerarten einer gewerblichen Unternehmung werden anhand eines Lehrstuhlskripts erörtert, das vor der ersten Vorlesungssitzung verkauft wird.</p> <p>Die 3-stündige Veranstaltung beinhaltet eine Übung, in welcher der behandelte Stoff vertieft wird.</p> <p><i>Veranstaltungsbeginn: 11. April 2005.</i></p>
Literaturhinweise	s.o.

Vorlesungsnummer	3140
Titel der Lehrveranstaltung	Doktoranden-Kolloquium (privatissime)
Zeit der Lehrveranstaltung	Mi 15 - 17
Veranstalter	Lehrstühle der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät
Sprechstunde	
Erläuterungen	Doktoranden-Kolloquium der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät
Literaturhinweise	

Vorlesungsnummer	3141
Titel der Lehrveranstaltung	Fachdidaktik I (LV, LNV, HD) (Vorlesung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Donnerstag, 8 - 9 Uhr
Veranstalter	Wallstein
Sprechstunde	Nach der Veranstaltung und nach Vereinbarung
Erläuterungen	<p>ZIELGRUPPE:</p> <p>Studierende des Lehramts, die AWT (HD-Fächergruppe)*, Wirtschaftswissenschaften (LNV)* oder Wirtschaftswissenschaften als Unterrichtsfach (LV) gewählt haben.</p> <p>THEMEN:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Stoffstrukturen 2) Lernplanerstellung/Lernzielfindung 3) Unterrichtsvorbereitung 4) Lehr- und Lernmethoden** 5) Medien 6) Lernfortschrittskontrollen 7) Funktionen der Hausaufgaben <p>*Scheinerwerb (HD, LNV) **Die Vorlesung wird durch eine Übung ergänzt.</p> <p>Ausführliche Gliederung zu Beginn der Veranstaltung.</p>
Literaturhinweise	<p>KAISER, Franz Josef/KAMINSKI, Hans: Methodik des Ökonomie-Unterrichts, 4. Auflage, Bad Heilbrunn 2000.</p> <p>SCHILLER, Günter: Didaktik der Ökonomie, 1. Auflage 2001, Donauwörth.</p> <p>TWARDY, Martin (Hrsg.): Kompendium Fachdidaktik Wirtschaftswissenschaften, Düsseldorf 1983; (72/DP 5300 T 969-1-3).</p> <p>Weitere Literaturhinweise werden in der Veranstaltung gegeben.</p>

Vorlesungsnummer	3142
Titel der Lehrveranstaltung	Methoden der Arbeits- und Wirtschaftslehre (LV, LNV, HD) (Übung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Donnerstag, 9 - 10 Uhr
Veranstalter	Wallstein
Sprechstunde	Nach der Veranstaltung und nach Vereinbarung
Erläuterungen	<p>Die Übung ergänzt die Vorlesung Fachdidaktik I.</p> <p>THEMEN:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Betriebserkundung 2. Betriebspraktika 3. Übungszirkel 4. Rollenspiel 5. Fallstudie 6. Planspiel 7. Projekt <p>Definition, Grundprinzip und Lernwirksamkeit der Verfahren dargestellt an Unterrichtsbeispielen.</p> <p>Ausführliche Gliederung zu Beginn der Veranstaltung.</p>
Literaturhinweise	<p>KAISER, Franz-Josef/KAMINSKI, Hans, Methodik des Ökonomie-Unterrichts, Bad Heilbrunn 2000.</p> <p>KEIM, Helmut (Hg.): Planspiel, Rollenspiel, Fallstudie, Zur Praxis und Theorie lernaktiver Methoden, Köln 1992.</p> <p>KOLB, G. (Hg): Methoden der Arbeits-, Wirtschafts- und Gesellschaftslehre - Praktische Beispiele für Unterrichtsverfahren, Ravensburg 1978.</p> <p>Weitere Literaturhinweise werden in der Veranstaltung gegeben.</p>

Vorlesungsnummer	3143
Titel der Lehrveranstaltung	Übung für Fortgeschrittene in Didaktik Wirtschaftswissenschaften (LV, LNV) (Anmeldung erforderlich!)
Zeit der Lehrveranstaltung	Donnerstag, 10 - 12 Uhr
Veranstalter	Wallstein
Sprechstunde	Nach der Veranstaltung und nach Vereinbarung
Erläuterungen	<p>ZIELGRUPPE: Studierende (LNV/LV) ab 3. Semester. [Nachweis gem. §§ 62 Abs. 1 Nr. 4 (LNV) und 89 Abs. 1 Nr. 6 (LV) LPO I]</p> <p>INHALTE:</p> <p>Konzeption zur Fachdidaktik nach TWARDY</p> <p>Zentrale Aufgabenfelder der Fachdidaktik</p> <p>Planung und Analyse von Unterricht</p> <p>SCHWERPUNKTE:</p> <ul style="list-style-type: none"> - EUROPÄISCHE UNION - UMWELTERZIEHUNG oder EXISTENZGRÜNDUNG - ARBEITSMARKT - RECHNUNGSWESEN <p>(Erstellung von Materialsammlungen für die Schulen)</p> <p>HINWEIS: Zur Vorbereitung wird die Wiederholung der Inhalte: Einführung in die Fachdidaktik, Fachdidaktik I oder II empfohlen!</p>
Literaturhinweise	<p>KAISER, Franz-Josef/KAMINSKI, Hans: Methodik des Ökonomie-Unterrichts, 4. Aufl., Bad Heilbrunn 2000.</p> <p>SCHILLER, Günter: Didaktik der Ökonomie, 1. Auflage 2001, Donauwörth.</p> <p>SCHWEIZER, Gerd/SELZER, Helmut M. (Hrsg.): Methodenkompetenz lehren und lernen, Dettelbach 2001.</p> <p>TWARDY, Martin (Hrsg.): Kompendium Fachdidaktik Wirtschaftswissenschaften, Düsseldorf 1983; (72/DP 5300 T 969 - 1 - 3).</p> <p>Weitere Literaturhinweise werden in der Veranstaltung gegeben.</p>

Vorlesungsnummer	3144
Titel der Lehrveranstaltung	Einführung in das Arbeitsrecht (LV. LNV, HD) (Vorlesung)
Zeit der Lehrveranstaltung	Dienstag, 8 - 9 Uhr
Veranstalter	Wallstein
Sprechstunde	Nach der Veranstaltung und nach Vereinbarung
Erläuterungen	<p>INHALT:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Allgemeines 2. Pflichten und Rechte aus dem Arbeitsvertrag 3. Arbeitnehmerschutz 4. Ausgewählte Unterrichtsbeispiele <p>Die Inhalte der Fachwissenschaft können im Unterricht aller Schularten verwendet werden.</p>
Literaturhinweise	<p>BROX, Hans: Grundbegriffe des Arbeitsrechts, jeweils aktuelle Auflage, Stuttgart/Berlin o. Jahr.</p> <p>BUNDESMINISTERIUM FÜR BILDUNG UND FORSCHUNG (Hg.): Ausbildung & Beruf, Rechte und Pflichten während der Berufsausbildung, Berlin 2003, 30. Auflage, (kostenlos erhältlich: Referat Öffentlichkeitsarbeit 11055 Berlin)</p>

Vorlesungsnummer	3145				
Titel der Lehrveranstaltung	Unternehmensplanspiel am PC (LV, LNV, HD) (Seminar)				
Zeit der Lehrveranstaltung	Dienstag, 14.30 – 17.30 Uhr (Termine: 12./26.4./10./24.5/7./21.6./5.7. 2005)				
Veranstalter	Wallstein				
Sprechstunde	Nach der Veranstaltung und nach Vereinbarung				
Erläuterungen	<p><i>Warum brauchen wir Planspiele?</i></p> <p>Komplexe Lebenslagen - Anforderungen und Probleme</p> <p><i>Was ist ein Planspiel? Wie ist der Spielablauf?</i></p> <p>Aufbaumerkmale, Begriff, Ablaufphasen</p> <p>Wie sieht ein Planspiel aus?</p> <p><i>Wie lerneffizient sind Planspiele?</i></p> <p>Evaluation: Datenerhebung, Auswertung und vorläufige Ergebnisse</p> <p>Scheinerwerb gemäß LPO I!</p> <p>Anmeldung erforderlich! Teilnehmerzahl begrenzt!</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="vertical-align: top;">Seminarziele:</td> <td style="vertical-align: top;">Seminarinhalte:</td> </tr> <tr> <td style="vertical-align: top;"> <ul style="list-style-type: none"> - Vernetztes Denken - Wissensanwendung - Entscheidungsstärke - Teamfähigkeit - Empathie </td> <td style="vertical-align: top;"> <ul style="list-style-type: none"> - Unternehmensgründung - Businessplanerstellung - Marketing, Kostenrechnung, - Finanzierung, Bilanzierung - Unternehmenskennzahlen </td> </tr> </table>	Seminarziele:	Seminarinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> - Vernetztes Denken - Wissensanwendung - Entscheidungsstärke - Teamfähigkeit - Empathie 	<ul style="list-style-type: none"> - Unternehmensgründung - Businessplanerstellung - Marketing, Kostenrechnung, - Finanzierung, Bilanzierung - Unternehmenskennzahlen
Seminarziele:	Seminarinhalte:				
<ul style="list-style-type: none"> - Vernetztes Denken - Wissensanwendung - Entscheidungsstärke - Teamfähigkeit - Empathie 	<ul style="list-style-type: none"> - Unternehmensgründung - Businessplanerstellung - Marketing, Kostenrechnung, - Finanzierung, Bilanzierung - Unternehmenskennzahlen 				

Literaturhinweise

KAISER, F.J./KAMINSKI, H.: Methodik des Ökonomie-Unterrichts, 4. Auflage, Bad Heilbrunn 2000.

SCHWEIZER, Gerd/SELZER, Helmut M. (Hrsg.): Methodenkompetenz lehren und lernen, Dettelbach 2001.

KEIM, Helmut (Hrsg.): Planspiel, Rollenspiel, Fallstudie, Zur Praxis und Theorie lernaktiver Methoden, Köln 1992.

Jeder Teilnehmer erhält umfassende, fachliche Seminarunterlagen.

Vorlesungsnummer	3146
Titel der Lehrveranstaltung	Fachdidaktik für Examenskandidaten (LNV/HD) (Kolloquium)
Zeit der Lehrveranstaltung	Montag, 8 – 10 Uhr (2 Std.)
Veranstalter	Wallstein
Sprechstunde	Nach der Veranstaltung und nach Vereinbarung
Erläuterungen	Diskussion ausgewählter Examensthemen und Erörterung zentraler Problemfelder aus der Didaktik der Arbeits- und Wirtschaftslehre.
Literaturhinweise	KAISER; Franz-Josef/KAMINSKI, Hans: Methodik des Ökonomie-Unterrichts, 4. Auflage, Bad Heilbrunn 2000. SCHILLER, Günter: Didaktik der Ökonomie, 1. Auflage 2001, Donauwörth. SCHWEIZER, Gerd/SELZER, Helmut M. (Hrsg.): Methodenkompetenz lehren und lernen, Dettelbach 2001.

Vorlesungsnummer	3147
Titel der Lehrveranstaltung	Begleitseminar zum fachdidaktischen Praktikum (LV) (Anmeldung erforderlich!)
Zeit der Lehrveranstaltung	Montag, 10 - 12 Uhr
Veranstalter	Wallstein
Sprechstunde	Nach der Veranstaltung und nach Vereinbarung
Erläuterungen	werden in der Einführungsveranstaltung gegeben.
Literaturhinweise	Anleitung zur Erstellung der didaktischen Handakte (erhältlich bei Anmeldung)

Vorlesungsnummer	3148
Titel der Lehrveranstaltung	Schulpraktikum am Robert-Koch-Gymnasien in Deggendorf (LV) (Anmeldung erforderlich!)
Zeit der Lehrveranstaltung	Mittwoch, 8 - 12 Uhr
Veranstalter	Wallstein
Sprechstunde	Nach der Veranstaltung und nach Vereinbarung
Erläuterungen	Werden in der Einführungsveranstaltung zum studienbegleitenden fachdidaktischen Schulpraktikum gegeben.
Literaturhinweise	Anleitung zur Erstellung der didaktischen Handakte (erhältlich bei Anmeldung)

Vorlesungsnummer	3149
Titel der Lehrveranstaltung	Betriebserkundungen für Lehrer (LV, LNV, HD)
Zeit der Lehrveranstaltung	Nach Vereinbarung (2 Std.)
Veranstalter	Wallstein
Sprechstunde	Nach der Veranstaltung und nach Vereinbarung
Erläuterungen	<p>Anmeldung erforderlich!</p> <p>Ausführliche Gliederung zur Beginn der Veranstaltung.</p> <p>Die Betriebserkundungen haben sich in der Schulpraxis bewährt und öffnen den Jugendlichen in allen Schularten das Tor zur "Arbeits- und Berufswelt". Die Intransparenz und Komplexität der Betriebe zwingt die Schulen zur zumindest teilweisen Aufhebung der "Entmischung" bzw. Trennung der Lehrstoffe in einzelne Fächer.</p> <p>Die handlungs- bzw. projektorientierte Didaktik verringert im Unterricht den Grad der Reduktion alltäglicher Lebenssituationen aus der "Welt der Praxis".</p> <p>An einigen praktischen Beispielen werden Handlungsanweisungen für die Realbegegnung mit dem "Lernort Betrieb" umgesetzt.</p>
Literaturhinweise	<p>KAISER, Franz-Josef/KAMINSKI, Hans: Methodik des Ökonomie-Unterrichts, (4. Auflage), Bad Heilbrunn 2000.</p> <p>SCHWEIZER, Gerd/ SELZER, Helmut M. (Hrsg.): Methodenkompetenz lehren und lernen, Dettelbach 2001.</p>

Vorlesungsnummer	3150
Titel der Lehrveranstaltung	Finanzmathematik
Zeit der Lehrveranstaltung	Donnerstag, 14 – 16 Uhr
Veranstalter	Heidi Rosenberger
Sprechstunde	Nach Vereinbarung
Erläuterungen	<ul style="list-style-type: none"> * Zinsrechnungen * Abschreibung * Tilgungsrechnung * Investitionsrechnung <p>Beginn der Veranstaltung: 14. April 2005</p>
Literaturhinweise	

Vorlesungsnummer	3151 (Examenskandidaten Lehramt)
Titel der Lehrveranstaltung	Examensübung für Lehramtler
Zeit der Lehrveranstaltung	Nach Vereinbarung. Bitte beachten Sie http://www.uni-passau.de/luedeke/
Veranstalter	Mitarbeiter der volkswirtschaftlichen Lehrstühle
Sprechstunde	Die Sprechstunden der wissenschaftlichen Assistenten/Mitarbeiter sind den Lehrstuhlhängen zu entnehmen.
Erläuterungen	<p>Als besondere Dienstleistung führen die volkswirtschaftlichen Lehrstühle jeweils im Sommersemester gemeinschaftlich eine Übung durch, die Lehramtskandidaten auf die Prüfung in Volkswirtschaftslehre (vertieft und nicht vertieft) vorbereiten soll.</p> <p>Anhand von Klausurfragen aus den vergangenen Examina werden Themen aus allen Bereichen der allgemeinen Volkswirtschaftslehre besprochen.</p> <p>Für Teilnehmer besteht die Möglichkeit, eigene Lösungen zu Klausurfragen vorzustellen und zu diskutieren.</p>
Literaturhinweise	Siehe Literaturliste.